

RUNDSCHAU

E 20716

Mittleres Zabergäu



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



2. Woche

Freitag, 10. Januar 2014

Statistik 2013

Einwohnerbewegung

	31.12.1956	31.12.1961	31.12.2013	Entwicklung (Zahlen in Klammern bedeuten Stand 31.12.2012)					
				Zuzug	Wegzug	Geburten	Sterbefälle	Bestattungen	Eheschl.
Güglingen	1.842	1.981	4.173 (4.143)	408 (409)	407 (360)	43 (41)	48 (48)	31 (22)	29 (27)
Frauenzimmern	477	454	955 (962)					6 (6)	
Eibensbach	390	451	879 (906)					6 (6)	
Pfaffenhofen	1.220	1.292	1.806 (1.791)	139 (122)	124 (125)	12 (17)	13 (14)	10 (12)	8 (13)
Weiler	387	387	535 (527)	42 (16)	34 (25)	5 (6)	4 (8)	5 (6)	

Verschiedenes

Gemeinde	Gemeinderats-sitzungen	Verwaltungs-ausschuss	Tech-nischer Ausschuss	Um-legungs-ausschuss	Ausgest. Kinder-reise-pässe	Ausgest. vorläufige Personal-ausweise	Ausgest. Personal-ausweise	Ausgest. vorläufige Reise-pässe	Ausgest. Reise-pässe	Fischerei-scheine	Gewerbe-an-meldung	Gewerbe-ab-meldung
Güglingen	15 (16)	0 (0)	1 (0)	2 (0)	66 (74)	34 (24)	374 (637)	2 (6)	182 (291)	9 (12)	51 (65)	60 (72)
Pfaffen-hofen	11 (13)	- -	- -	- -	39 (42)	6 (14)	160 (243)	1 (2)	70 (95)	4 (6)	41 (49)	47 (26)

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu	Verbandsversammlungen 2 (2)
---	--------------------------------

Bauvorhaben

Im vergangenen Jahr wurden zur Genehmigung eingereicht (Zahlen des Vorjahres stehen in Klammern)

Güglingen: 32 (28) Bauvorhaben, davon 28 (19) Baugenehmigungen, 3 (8) Kennnisgabeverfahren, 1 (1) Bauvoranfrage mit einem Volumen von ca. 7.585.416,00 €* (4.205.120,00 €); 4 (8) Ein- und Zweifamilienhäuser, 1 (0) Mehrfamilienwohnhaus, 12 (4) Gebäudean-, -um- und -ausbauten, 3 (3) Garagen/Carports, 5 (1) Nutzungsänderungen, 3 (0) Erdauffüllungen, 2 (6) Gewerbeobjekte, 2 (3) Sonstige.

Frauenzimmern: 9 (6) Bauvorhaben, davon 9 (6) Baugenehmigungen und 0 (0) Kennnisgabeverfahren mit einem Volumen von ca. 826.521,00 €* (42.500,00 €); 1 (2) Ein- und Zweifamilienhaus, 1 (0) Mehrfamilienwohnhaus, 2 (1) Gebäudean-, -um- und -ausbauten, 2 (0) Gewerbeobjekte, 1 (2) Garage, 1 (0) Nutzungsänderung, 1 (0) Sonstiges.

Eibensbach: 6 (4) Bauvorhaben, davon 1 (4) Baugenehmigung und 4 (0) Kennnisgabeverfahren, 1 (0) Bauvoranfrage mit einem Volumen von ca. 735.000,00 €* (860.000,00 €); 2 (1) Ein- und Zweifamilienhäuser, 1 (0) Garage/Carport, 2 (0) Gebäudeabbrüche, 1 (0) Nutzungsänderung.

*) Bei den verschiedenen Bauvorhaben wurden nicht alle Bausummen angegeben.

Pfaffenhofen: 15 (20) Bauvorhaben, davon 10 (13) Baugenehmigungen, 3 (6) Kennnisgabeverfahren und 2 (1) Bauvoranfragen mit einem Volumen von 3.051.703,00 € (3.565.100,00 €). 5 (4) Ein- und Mehrfamilienhäuser, 3 (3) Gebäudean-, -um- und -ausbauten, 4 (2) Garagen/Carports, 1 (1) Nutzungsänderung, 2 (5) Gebäudeabbrüche, 1 (1) Anbau eines Balkons, 1 (1) Gewerbehalle 1 (0) Tankstelle.

Weiler: 1 (0) Garage

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 11. Januar; Frau Edith Münch, Talstr. 7, den 77.

Am 12. Januar; Herr Antonio Garcia Rios, Brahmsweg 2, den 81.

Am 15. Januar; Herr Otto Oehler, Heilbronner Str. 63/3, den 81.

Am 16. Januar; Herr Hermann Käs, Stockheimer Str. 19, den 70.

Pfaffenhofen:

Am 10. Januar; Herr Siegfried Drefs, Schillerstr. 12, den 71.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 10. Januar

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Samstag, 11. Januar

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Sonntag, 12. Januar

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123
Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Montag, 13. Januar

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Dienstag, 14. Januar

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Mittwoch, 15. Januar

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Donnerstag, 16. Januar

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Freitag, 17. Januar

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 11./12. Januar

Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790
TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel. 07132/381966

Diatreff am 15. Januar

„Mit dem Fahrrad über die Alpen nach Bozen“. So heißt der Titel beim ersten Diatreff im neuen Jahr. Gerhard Schneider aus Güglingen hat mit Bekannten diesen Trip gewagt und tolle Bilder gemacht, die er jetzt am Mittwoch, 15. Januar, ab 16 Uhr im Saal der Herzogskeiter zeigen und kommentieren möchte.

Die Zabergäunarren bewirten die Veranstaltung und laden zusammen mit der Stadt Güglingen herzlich ein – und dem Hinweis, dass

nicht nur Einwohner von Güglingen zum Diatreff in die Herzogskeiter kommen können, sondern jede/r, der sich vom Thema angesprochen fühlt.

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert:

Saison-Kurzarbeitergeld in der Winterzeit Entlassungen auf dem Bau vermeiden

Betriebe des Bauhauptgewerbes, des Dachdeckerhandwerkes, des Garten- und Landschaftsbaus können bis März Saison-Kurzarbeitergeld beziehen. Für die Betriebe des Gerüstbauhandwerks gilt dies im Zeitraum von November bis März.

Fehlt es Unternehmen in diesen Monaten an Aufträgen und möchten sie aus diesem Grund Saison-Kurzarbeitergeld beantragen, so ist eine Anzeige über Arbeitsausfall zwingend erforderlich. Die Anzeige muss spätestens in dem Monat bei der Agentur für Arbeit eingehen, in dem die Kurzarbeit beginnt. Bei ausschließlich witterungsbedingtem Arbeitsausfall ist keine Anzeige erforderlich.

Die Leistungsanträge können nur bewilligt werden, wenn sie innerhalb einer Ausschlussfrist von drei Monaten bei der zuständigen Agentur für Arbeit eingereicht wurden.

Um über Anträge so schnell wie möglich entscheiden zu können, ist die Agentur für Arbeit auf die Mithilfe der Betriebe angewiesen. Sofern bekannt, sollte immer die Kurzarbeitergeld-Nummer angegeben werden, bei erstmaligen Anträgen auch die Betriebsnummer. Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden.

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen Beschäftigungspflicht wird jährlich überprüft

Private und öffentliche Arbeitgeber mit im Jahresdurchschnitt mindestens 20 Arbeitsplätzen müssen nach dem Sozialgesetzbuch IX mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen besetzen. Wird diese Vorgabe nicht erfüllt, ist eine Ausgleichsabgabe zu zahlen, deren Höhe von der Beschäftigungsquote abhängt.

Die von dieser Regelung betroffenen Arbeitgeber müssen bis spätestens 31. März 2014 der örtlichen Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten für das Kalenderjahr 2013 anzeigen. Dieser Termin kann nicht verlängert werden.

Die der Agentur bekannten Firmen mit mindestens 20 Arbeitsplätzen erhalten bis Mitte Januar 2014 die für die Anzeige ausschließlich zu verwendenden Vordrucke und das Bearbeitungsprogramm REHADAT-Elan auf CDROM zugeschickt.

Dieses Programm unterstützt bei der Bearbeitung der Vordrucke und ermöglicht die Abgabe der Anzeige in elektronischer Form. Es kann auch unter <http://www.rehadat-elan.de> kostenlos heruntergeladen werden. Dort finden die Arbeitgeber weitere Informationen zur Installation und zur Anwendung des Programms.

Auch beschäftigungspflichtige Arbeitgeber, denen die Unterlagen nicht automatisch zugehen, sind anzeigepflichtig.

Sie werden, ebenso wie Arbeitgeber, die einen zusätzlichen Bedarf haben, gebeten, die Vordrucke unter <http://www.rehadat-elan.de> anzufordern.

Bei Fragen rund um das Anzeigeverfahren und die Beschäftigungspflicht schwerbehinderter Arbeitnehmer können sich Arbeitgeber an ihre Agentur für Arbeit oder wochentags von 07:30 Uhr bis 10:00 Uhr an die zentrale Bearbeitungsstelle im Operativen Service Karlsruhe-Rastatt, Telefon 0721/8237066, wenden.

In den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern sind viele schwerbehinderte Menschen gemeldet.

Viele Betriebe könnten Geld sparen, wenn sie vor jeder Stellenbesetzung prüfen, ob die Arbeit auch von einem behinderten Menschen erledigt werden kann. Behindert bedeutet nicht zwangsläufig leistungsgemindert zu sein.

Muss im Einzelfall eine Behinderung ausgleichbar werden, bieten die Agenturen für Arbeit verschiedene Möglichkeiten an.

Sie reichen von finanziellen Hilfen für Arbeitgeber bis hin zu einer Beratung durch den Technischen Berater der Agentur vor Ort.

Der Technische Berater bringt viel Erfahrung in der Gestaltung behindertengerechter Arbeitsplätze mit.

Die Standesämter melden

Güglingen

Sterbefall

Am 3. Januar 2014 in Güglingen; Edeltraud Meißner geb. Beier, Güglingen, Am See 16.

Seniorensitzung der Zabergäunarren Güglingen

Herzliche Einladung zur 18. Seniorensitzung am Freitag, 14. Februar 2014, in der „Herzogskeiter“ Güglingen
Kampagne 2013/2014: „Auf ZNG-Safari quer durch Afrika – eine Zeitreise von Tarzan bis Cleopatra“

Die Stadt Güglingen und die Faschingsgesellschaft Zabergäunarren Güglingen laden recht herzlich alle Seniorenkreise, Altenclubs und „Ruheständler“ des Zabergäus zur Seniorensitzung in die „Herzogskeiter“ ein.

Saalöffnung: 16.00 Uhr

Ab 17.00 Uhr wird mit einem bunten Faschingsprogramm unterhalten.

Es wirken mit: Tanzgarden, Tanzmariechen, Tanzpaar, musikalische Einlagen und einige Überraschungen, die nicht verraten werden.

Für Getränke und eine kleine Speisekarte sorgt der Verein.

Schirmherr dieser Veranstaltung ist wieder Herr Pfarrer i. R. F. Schwandt.

Der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie – gerne kostümiert – für ein paar frohe Stunden in die „Herzogskeiter“.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

Aktuelles vom NZT

Besuchen Sie uns auf der CMT in Stuttgart

Es ist wieder so weit – vom **11. bis 19. Januar 2014** präsentieren wir die Region auf der CMT in Stuttgart. Kehren Sie von Ihrer Messe-Weltreise nach Hause an den Stand des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. in Halle 6 und trinken Sie ein Glas Wein mit uns. Wann welcher Weinbaubetrieb mit am Stand ist, erfahren Sie auf unserer Internetseite.

Bauernhof-Jahreskurse für Kinder

Auf dem Betrieb der Familie Hering und ihren Archeoftieren können Kinder mit Naturparkführerin, Bauernhofpädagogin und Hauswirtschaftsmeisterin Angelika Hering das Bauernhofleben live erleben.

Mit den Jahreskursen wird Kindern ein bewusstes Miterleben des Jahreskreislaufes auf dem Bauernhof und in der Natur ermöglicht. Mit allen Sinnen das Wachsen und Gedeihen erleben, das Ernten und Vergehen auf den Feldern, im Wald und auf den Wiesen. Durch die Versorgung und den Umgang mit den Tieren lernen die Kinder, Verantwortung gegenüber anderen Lebewesen zu übernehmen. Gleichzeitig wird das Selbstwertgefühl gestärkt. Bei verschiedenen Aktionen bekommen die Kinder Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern und Traktor fahren, aber auch Basteln, Kochen, Backen und vieles mehr. Natur zum Anfassen wird hier zu einem spannenden, interessanten Abenteuer.

Der Jahreskurs findet einmal monatlich von Februar bis November außerhalb der Schulferien statt.

Damit die Kinder so intensiv wie möglich den Jahreskurs erleben können, wird in Kleingruppen gearbeitet. Es gibt verschiedene Altersgruppen von 4 – 6 Jahren, von 7 – 9 Jahren und von 9 – 12 Jahren. Die Kurse finden an verschiedenen Nachmittagen von 15.00 – 18.00 Uhr statt. Anmeldung und Infos bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741 oder unter www.zaberwolke.de

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Sprechtage in Brackenheim am 14. Januar

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am **Dienstag, 14.01.2014**, von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 004 (Neubau/Erdgeschoss) statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.

Wir bitten für die Sprechtage um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105177.

Termine

Samstag, 11. Januar

Evang. Kirchengemeinden Eibensbach u. Frauenzimmern – Christbaumsammlung in Frauenzimmern
TSV Güglingen – Christbaum-Sammelaktion in Güglingen
GSV Eibensbach – Christbaumsammelaktion in Eibensbach
Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen – Christbaumsammelaktion in Pfaffenhofen und Weiler
Kulturflirt im Rathshöfle Güglingen – Comedy „Sonst machts ja keiner“

Sonntag, 12. Januar

„Auf dem Jakobsweg – Geschichte und Kultur mit den Füßen erleben“ – Vortrag Karl Biederstädt, Lambertuskirche Pfaffenhofen
Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Jahreseröffnungswanderung mit den OG Güglingen und Sternenfels
Zabergäu-Sängerbund – Gauversammlung in Meimsheim

Montag, 13. Januar

LandFrauen Leonbronn – „Literarisches 5-Gänge-Menü“

Mittwoch, 15. Januar

Diatreff, Herzogskelter Güglingen

Donnerstag, 16. Januar

Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld – Weidenobjekte

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist.

Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Erster Kulturflirt 2014 mit Helge & das Udo

Am Samstag, 11. Januar 2014, kommen Helge Thun und Udo Zepezauer nach Güglingen und stellen ihr Programm „Sonst machts ja keiner“ vor.



Zum vierten Mal setzt das Völkerverständigende Duo aus dem zungenfertigen Kieler und dem ganzkörperkomischen Schwaben zu ihrem ungewöhnlichen Mix aus Sketchen und Improvisationskomik an. Hier gibt es keine tausend Mal durchgekauten Themen wie die Unterschiede zwischen Mann und Frau, über das Leben ab 40 oder das erste Kind. Das machen andere viel besser ... oder besser: andere machen's!

Die zwei wortreichen Halunken beißen sich lieber die Zähne aus an Autoren wie Shakespeare, Schiller und Ovid, oder an den Möglichkeiten der körperlichen Darstellung von E-Gitarren. Denn wo ein Wille ist, ist auch ein Witz! Und wenn die beiden es nicht machen, macht es ja

sonst keiner! Und einer muss es ja machen, denn sonst gäbe es sie ja gar nicht, diese Mischung aus Anarchie und Präzision, aus Handwerk und Blödsinn, aus Anspruch und Unfug. Kurz: den Vorsprung durch Komik!

Karten zur Vorstellung gibt es im Rathaus Güglingen, Zimmer 3, um 15 Euro (Ermäßigte 13 Euro). Telefonische Bestellungen sind unter 07135/1080 möglich. Die Abendkasse ist am 11. Januar ab 19 Uhr geöffnet.

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 14. Januar 2014, 19.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Bürgerfragestunde
 2. Friedhof Frauenzimmern
 - Erweiterung
 - Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB
 - a) Aufstellungsbeschluss
 - b) Entwurfsfeststellung
 - c) Auslegungsbeschluss
 3. Innenentwicklung Eibensbach
 - Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens
 4. Kommunalwahlen am 25. Mai 2014
 - Bildung eines Gemeindevwahlausschusses gemäß § 11 Abs. 2 KomWG
 5. Bausachen
 6. Bekanntgaben
 7. Verschiedenes
- Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2014

Die Grundsteuer wird hiermit nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz durch öffentliche Bekanntmachung für das Jahr 2014 festgesetzt.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2014 die gleiche Grundsteuer wie für das Vorjahr zu entrichten haben, die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Alle Steuerschuldner, bei denen im laufenden Jahr 2013 eine Änderung erfolgt ist oder eine Änderung zum 1.1.2014 eintreten wird, erhalten dagegen einen Grundsteuer-Jahresbescheid. Zusätzlich wird im Amtsblatt der Stadt Güglingen auf die einzelnen Vorauszahlungstermine rechtzeitig hingewiesen. Stadtpflege

Festsetzung der Hundesteuer für das Jahr 2014

Die Hundesteuer wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung für das Jahr 2014 festgesetzt. Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2014 die gleiche Hundesteuer wie für das Vorjahr zu entrichten haben, die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Alle Steuerschuldner, bei denen im laufenden Jahr 2013 eine Änderung erfolgt ist oder eine Änderung zum 1.1.2014 eintreten wird, erhalten dagegen einen Hundesteuer-Jahresbescheid. Zusätzlich wird im Amtsblatt der Stadt Güglingen auf die Fälligkeit der Hundesteuer rechtzeitig hingewiesen. Stadtpflege



Die Zwecke der Bürgerstiftung können sowohl durch operative als auch durch fördernde Projektarbeit verwirklicht werden. D. h. die Bürgerstiftung ist auch auf Anregungen aus der Bürgerschaft bezüglich förderwürdiger Projekte und Maßnahmen angewiesen. Über Ihr Interesse sich persönlich oder finanziell einzubringen freuen sich Bürgermeister Klaus Dieterich (Tel. 07135/10822; klaus.dieterich@gueglingen.de) oder Kämmerin Inge Wolfinger (Tel. 07135/10840; inge.wolfinger@gueglingen.de).

Mitmachen beim 5. Landschaftspflegetag!

Am Samstag, 08.02.2014, findet der 5. Güglinger Landschaftspflegetag zusammen mit dem Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn statt.

Nachdem wir im letzten Jahr in Eibensbach im Gewinn Gabeläcker tätig waren und dort ein bewaldetes Grundstück vom Wildwuchs befreien konnten, wird der aktuelle Landschaftspflegetag einmal mehr in Güglingen stattfinden.

Es ist daran gedacht, im Gewinn Hummelberg in unmittelbarer Nähe beim Ehrenplatz der Württembergischen Weinkönigin Karolin Harsch aus dem Jahr 2011 nördlich des dort verlaufenden Weinbergweges den Hangbereich auf einer Länge von ca. 200 m von der starken Verbuschung zu befreien.

Ziel ist es, die hinter der Verbuschung liegenden natürlichen Sandsteinfelsen wieder in den Vordergrund zu rücken. Somit können wieder die standorttypischen Pflanzen und Tiere wie Kräutlerblumen und Eidechsen ihren Lebensraum finden.

Interessierte Bürger und Vereine, die sich ein paar wenige Stunden am Vormittag für die Landschaftserhaltung am Samstag, 08.02.2014, von ca. 9.00 – 13.00 Uhr einsetzen möchten, sollten heute schon den Termin im Kalender vormerken.

Wer sich heute schon anmelden möchte, kann dies gerne im Bauamt unter der Tel. Nr. 07135/108-50 oder per Mail an edwin.gohm@gueglingen.de erledigen. Genauere Informationen zum Ablauf werden wir Ende Januar an dieser Stelle veröffentlichen.

Tagesmütter/Tagesväter gesucht

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes Heilbronn sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter in Güglingen, die

- Freude am Umgang mit Kindern haben,
- zuverlässig und belastbar sind und
- Kinder bei sich zu Hause oder im Haushalt der Eltern betreuen möchten.

Die Arbeitszeiten können frei vereinbart werden. Angesprochen sind insbesondere Personen, die in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich auf Kooperation und Weiterbildung einlassen möchten. Näheres zu dieser interessanten Aufgabe erfahren Sie auf einer Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagesbetreuung am **Montag, 10.02.2014**, in Heilbronn, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes.

Kontakt:
Landratsamt Heilbronn/Stadt Güglingen
Fachdienst Kindertagesbetreuung
Ansprechpartnerin: Frau Reich,
Tel.: 07131/3951-176
E-Mail: N.Reich@landratsamt-heilbronn.de



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Die Mediothek ist wieder zurück

Unsere Januartermine:

20. Januar, 15 Uhr:
Basteln im Jahreslauf – Winter

An diesem Montag treffen sich alle Bastelfreunde ab der 2. Klasse zu einer jahreszeitlichen Geschichte und zum anschließenden Basteln mit Heike Schmid. Kosten 1 EUR. Anmeldung in der Mediothek.

23. Januar, 19.30 Uhr:
Onleihe und E-Bookreader – Die Bibliothek in der Westentasche.

Hinweis:
Entgegen den Ankündigungen vor dem Jahreswechsel findet die Informationsveranstaltung krankheitsbedingt nicht am 16.1., sondern eine Woche später am 23. Januar statt!

Eine Informationsveranstaltung zur Nutzung von digitalen Medien der Onlinebibliothek mit PC, E-Book-Reader, Smartphone und Co. Eine Gemeinschaftsveranstaltung von Mediothek und Volkshochschule Oberes Zabergäu. Eintritt: 4 EUR.

Vortrag Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu vhs GÜGLINGEN

Onleihe und E-Book-Reader Die Bibliothek in der Westentasche



Donnerstag, 23. Januar
19.30 Uhr
Eintritt 4.00 €
Mediothek

Immer mehr Bibliotheken stellen Bücher digital per "Onleihe" zur Verfügung. Aber wie funktioniert das eigentlich? Welche Voraussetzungen benötigt man? Welche Vorteile haben E-Books und welche Stolpersteine gilt es zu umgehen? Der Vortrag will zeigen, wie Sie aus der Onlinebibliothek der Region Heilbronn-Franken E-Books herunterladen, auf anderen Geräten (PC, Laptop, E-Book-Reader, Smartphone, Tablet-PC, USB-Stick) abspeichern und intelligent nutzen.

24. Januar, 14.30 Uhr:

Vorlesestunde mit Franziska und Johanna
Unsere beiden SE-Schüler führen an diesem Tag ihre kleine Vorlesereihe fort und man trifft sich um 14.30 Uhr zum Vorlesen und gemeinsamen Spaß. Voranmeldung im neuen Jahr in der Mediothek.

27. Januar, 14.30 und 15.30 Uhr:

Fliegender Teppich
Auch der Veranstaltungsklassiker Fliegender Teppich findet im neuen Jahr seine Fortsetzung, Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 Jahren können sich seit 7. Januar anmelden.

28. Januar, 20 Uhr:

Elternabend – Die Medienwelt unserer Kinder
Zu einem Vortrag über den Umgang mit Medien laden gemeinsam Familie im Zentrum und die Mediothek ein. Angesprochen sind alle, die privat oder beruflich mit Kindern Umgang haben und darüber hinaus alle, die sich für die aktuelle Mediendiskussion interessieren und Orientierung im Medienschungel suchen.

31. Januar, 16 Uhr: Märchenzeit

Petra Metsch erzählt Kindern ab 5 Jahre Märchen. Kosten 50 Cent. Anmeldung nicht erforderlich. Bereits am Vormittag des letzten Freitags im Monat findet ein Puppentheaterspiel von eingeladenen Schülern statt. Die Zauberbühne zeigt in dieser geschlossenen Veranstaltung das Stück „Drachenfeuer“ – ein Spiel mit dem kleinen Drachen Kokosnuss.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff: Erster Treff im neuen Jahr ist am 14. Januar 2014. Herr Pfarrer Kern kommt mit der neuen Jahreslosung zu uns.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 18.12.2013

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Schillerstr.	06.45 - 07.45 h	30 km/h	30	1	39 km/h
Schulstr.	08.00 - 09.00 h	30 km/h	25	1	45 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Vereidigung und Verpflichtung von Bürgermeister Dieter Böhringer

„Jetzt beginnt Ihre fünfte und letzte Amtsperiode, in der Sie noch einmal richtig Gas geben können“, gab Kurt Lägler Bürgermeister Dieter Böhringer mit auf den Weg. Feierlich, im Rahmen der öffentlichen Jahresabschlussitzung des Gemeinderates, wurde das Pfaffenhofener Gemeindeoberhaupt vom Stellvertreter des Bürgermeisters auf seine neue Amtsperiode vereidigt und verpflichtet.



Vor zahlreichen Gästen, neben Landrat Detlef Piepenburg und Klaus Holaschke, Kreisvorsitzender des Gemeindetages, auch Pfaffenhofens Ehrenringträger Manfred Kolb und Pfarrer Johannes Wendnagel, hatte Kurt Lägler zuvor die Leistungen des am 13. Oktober mit beachtlichen 79,1 Prozent der gültigen Stimmen wiedergewählten Rathauschefs gewürdigt.



„Dieses Wahlergebnis spricht für Ihr fachliches Können, Erfahrung und große Zuverlässigkeit – eben für den Erfolg der letzten fast 32 Jahre“, sagte Kurt Lägler. Weit über die Landesgrenzen hinaus sei Bürgermeister Dieter Böhringer „ein guter Vertreter der Gemeinde, des Zabergäus und der ganzen Region“.

„Ein Bürgermeister, der in einer Gemeinde zum fünften Mal gewählt wird, kann nicht der schlechteste sein – erst recht nicht, wenn die Wahlergebnisse jedes Mal so gut ausfallen, selbst bei der vierten Wiederwahl“, würdigte Landrat Detlef Piepenburg das Wirken von Dieter Böhringer. Junge Bürgermeister würden zwar neuen Schwung bringen, „doch um eine Gemeinde entscheidend voran zu bringen, braucht es Ausdauer und eine klare Linie. Nur dann werden große Gedanken auch Realität“, sagte der Landkreischef.

Und in Pfaffenhofen seien in den vergangenen fast 32 Jahren „viele Gedanken Realität geworden“, lobte Piepenburg. „Ein Urgestein“, so der Landrat, sei Dieter Böhringer auch im Kreistag. Mit fast 30 Kreistagsjahren gehört er zu den vier dienstältesten Kreisräten.

Als Verwaltungsfachmann, der fast 32 Jahre das Ruder fest in der Hand hält und bei dem noch keine Amtsmüdigkeit festzustellen sei – „einer der immer eine klare Linie verfolgt und nicht nach jedermanns Mund redet“ – charakterisierte Klaus Holaschke den Pfaffenhofener Gemeindechef.

Der Eppinger OB und Kreisverbandsvorsitzende des Gemeindetages überbrachte die Glückwünsche der Kollegen.

„Zukunft mitgestalten, das Machbare mit Augenmaß umsetzen“, hat Dieter Böhringer seine fünfte und letzte Amtszeit überschrieben: Die weitere Innenentwicklung der beiden Ortskerne, der Ausbau der Kinderbetreuung und die Weiterentwicklung der Infrastruktur. Dazu zählen die Ortsstraßen, die Kanalisation und die Wasserversorgung. Auch den Umbau der Aussegnungshalle sieht Böhringer als Zukunftsaufgabe. Und vielleicht klappt es in seiner letzten Amtszeit auch noch mit der Umgehungsstraße und der Stadtbahn. wst

Aus dem Gemeinderat

Haushaltsplan verabschiedet

Noch vor dem Beginn des neuen Jahres hat der Pfaffenhofener Gemeinderat in seiner Jahresabschlussitzung den Haushaltsplan 2014 verabschiedet. Seit der Beratung des Etatentwurfs in der Novembersitzung habe es keine Änderungen mehr gegeben, sagte Bürgermeister Dieter Böhringer – und vom Rat wurden auch keine beantragt. Die Verabschiedung war deshalb nur noch Formsache.

Der Etat 2014 hat ein Gesamtvolumen von knapp 5,9 Millionen Euro. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt rund 4,9 Millionen Euro. Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt 974.200 Euro hat Kämmerer Frieder Schuh im Investitionsteil, dem Vermögenshaushalt, aufgelistet. Geplant sind hier vor allem die innere Sanierung und der Einbau einer Mensa und weiterer Kinderbetreuungsräume in der Grundschule (250.000 Euro), ein neues Feuerwehrfahrzeug (253.000 Euro), der Kauf der Straßenbeleuchtung (128.000 Euro), der Umbau der Aussegnungshalle im Friedhof (99.000 Euro) und eine erste Rate (50.000 Euro) für die Sanierung der Wasserhochbehälter.

Neben der Zuführungsrate (498.200 Euro) aus dem Verwaltungshaushalt und einem Griff in den Sparstrumpf (137.000 Euro) sowie 160.000 Euro aus Bauplatzverkäufen und 79.000 Euro Landeszuschüsse ist zur Finanzierung der Ausgaben auch noch ein Kredit in Höhe von 100.000 Euro geplant.

Die Gemeindeschulden machen dann zum Jahresende 2014 knapp 288.000 Euro aus. Dies ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von 125 Euro. Rechnet man die anteiligen Verbandsschulden in Höhe von 455.700 Euro dazu, erhöht sich die Pro-Kopf-Belastung auf rund 322 Euro.

Gebührenänderungen sind 2014 nicht vorgesehen und auch die Hebesätze der Gewerbe- und Grundsteuern bleiben unverändert: Gewerbesteuer 350, Grundsteuer A 380 und Grundsteuer B 390 Prozentpunkte auf die jeweiligen Steuer messbeträge. wst

Näheres zu dieser interessanten Aufgabe erfahren Sie auf einer Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagesbetreuung am **Montag, 10.02.2014**, in Heilbronn, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes.

Kontakt:

Landratsamt Heilbronn
Fachdienst Kindertagesbetreuung

Ansprechpartnerin: Frau Reich

Tel.: 07131/3951-176

E-Mail: N.Reich@landratsamt-heilbronn.de

Gemeinde Pfaffenhofen

Frau Melichar

Tel. 07046/9620-0

E-Mail: Tina.Melichar@pfaffenhofen-wuertt.de

Blutspenderehrung

„Ich bin stolz, dass wir heute gleich drei Bürger unserer Gemeinde für 75-mal Blutspenden auszeichnen können“, sagte Pfaffenhofens Bürgermeister Dieter Böhringer bei der alljährlichen Blutspenderehrung. Insgesamt waren es neun Männer und Frauen aus beiden Ortsteilen, die zusammen 345 Mal Blut gespendet haben und dafür im Rahmen der Jahresabschlussitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal geehrt wurden.



Dabei informierte der Bürgermeister die Runde mit allerlei Wissenswertem rund ums Blutspenden und ums menschliche Blut. Auch, dass der Zaberfelder DRK-Ortsverein jedes Jahr drei Blutspendetermine veranstaltet. Einen davon, zumeist im Mai, auch in Pfaffenhofen in der Wilhelm-Widmaier-Halle. 188 Spenden wurden dabei in diesem Jahr eingesammelt. 21.672 Spenden waren es im gesamten Landkreis, hat Böhringer recherchiert.

Doch nicht nur beim Blutspendetermin, sondern auch sonst, beispielsweise mit der Feuerwehr, sei die Zusammenarbeit der Gemeinde mit dem DRK-Ortsverein sehr gut, lobte der Rathauschef die Zaberfelder Ersthelfer.

„Jede Blutspende ist ein äußerst wichtiger Beitrag zur Lebensrettung für andere“, betonte DRK-Vorsitzender Martin Grüner. Er bat die Pfaffenhofener Blutspenderinnen und Blutspender dem DRK treu zu bleiben und auch weiterhin fleißig Blut zu spenden.

Bernhard Heinz, Werner Schwarz und Erich Sommer sind die drei Spender, die jeweils schon 75 Mal einen halben Liter Blut für Kranke und Verletzte zur Verfügung stellten. Maren Böckle, Markus Buyer, Jutta Schwarz und Michael Stuber besuchten 25 Mal einen Spendetermin beim Zaberfelder Rot-Kreuz. Zehn Blutspenden leisteten Andrea Jäschke und Barbara Steeg. wst

Christbaumsammelaktion der Feuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen sammelt auch dieses Jahr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume in **Pfaffenhofen** ein. Die Sammelaktion findet am Samstag, dem **11. Januar 2014, ab 10.30 Uhr statt. Ab 11 Uhr werden die Bäume in Weiler von der Einsatzabteilung eingesammelt.**

Ein kleines Dankeschön in Form von zwei Euro pro Baum kommt der Jugendfeuerwehrkasse zugute. Bitte legen Sie das Geld abgezählt bereit. Die Einsammler freuen sich auf ein reges Interesse der Gemeinde und bedanken sich im Voraus recht herzlich für Ihre Zuwendungen.

Tagesmütter/Tagesväter gesucht

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes Heilbronn sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter in Pfaffenhofen, die

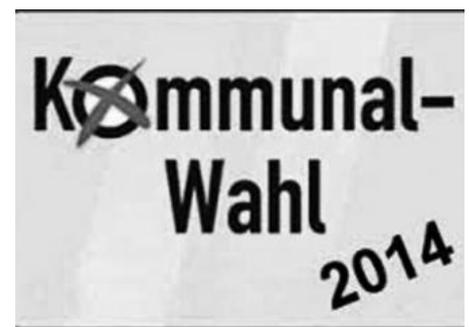
- Freude am Umgang mit Kindern haben,
- zuverlässig und belastbar sind und
- Kinder bei sich zu Hause oder im Haushalt der Eltern betreuen möchten.

Die Arbeitszeiten können frei vereinbart werden.

Angesprochen sind insbesondere Personen, die in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich auf Kooperation und Weiterbildung einlassen möchten.

Informationsabend für Gemeinderatsbewerber

Am 25. Mai 2014 sind alle Bürgerinnen und Bürger von Pfaffenhofen aufgerufen die Mitglieder des neuen Gemeinderats zu wählen. Damit die Wahl zustande kommt, braucht jede Wählervereinigung eine Anzahl von Bewerberinnen und Bewerbern aus beiden Ortsteilen.



Das Amt des Gemeinderats ist mit umfangreichen Aufgaben und Verpflichtungen verbunden. Andererseits bietet das Amt auch die Möglichkeit, aktiv an der Entwicklung der Gemeinde Pfaffenhofen mitzuwirken, aktuelle Themen der Kommunalpolitik zu diskutieren und die Zukunft der Gemeinde mitzugestalten.

Damit sich die Bewerber sowie Bürgerinnen und Bürger, die sich dieses Amt zwar vorstellen können, aber noch keine abschließende Entscheidung über ihre Kandidatur gefasst haben, über die Tätigkeiten des Gemeinderats informieren können, findet am **Mittwoch, 22. Januar 2014, um 20:00 Uhr im Rathaus Pfaffenhofen** ein Informationsabend statt. Bürgermeister Dieter Böhringer wird über die Aufgaben eines Gemeinderats und die Gemeinderatssitzungen informieren.

Darüber hinaus gibt Herr Schuh Informationen zum Haushalt der Gemeinde. Voraussetzungen zur Wählbarkeit und Verfahrensfragen zur Kommunalwahl können erfragt werden.

Im Anschluss an die Vorträge besteht bei einem kleinen Stehempfang die Möglichkeit mit amtierenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten in Kontakt zu kommen und sich über die Arbeit des Gremiums auszutauschen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die sich mit einer möglichen Kandidatur beschäftigen, sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Jesaja 52,7-10

Wochenspruch: Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8, 14

Wochenlied: „O lieber Herre Jesu Christ“

(68 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten



Lebendiger Adventskalender 2013 in Güglingen Rückblick und Dank

Im Advent trafen sich allabendlich mal viele, mal wenige Menschen an einzelnen Häusern, um sich miteinander auf Weihnachten einstimmen zu lassen. Alle Abende in allen Ortsteilen waren liebevoll und oft sogar aufwändig vorbereitet. Herzlichen Dank an alle Gastgeber für die schöne Gestaltung und die Möglichkeit zur Begegnung. Jeden Abend haben wir ein Opfer für das Kinderwerk Lima eingesammelt. Das Geld verhilft dazu, dass Kinder in den Slums von Lima ein Frühstück bekommen. Es kam ein Opfer in Höhe von 1108,36 Euro zusammen, das wir bereits weitergegeben haben. Herzlichen Dank an alle, die dies zusammengelegt haben. Am Schluss steht noch ein herzlicher Dank für die schöne Zusammenarbeit zwischen den Kindertageseinrichtungen, dem ASB, dem Gartacher Hof und allen Kirchen: eine sehr bereichernde Erfahrung.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Donnerstag, 9. Januar

19:30 Uhr Männerabend

20:00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 10. Januar bis Samstag, 11. Januar

Klausurtag des neu gewählten und ausscheidenden Kirchengemeinderats in Löwenstein

Sonntag, 12. Januar

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern/Predigt: U. Kietzke) anlässlich der Allianz-Gebets-Woche. Mit dem Opfer unterstützen wir die Evang. Allianz. Wir feiern das Heilige Mahl.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

Montag, 13. Januar

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen / Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 14. Januar

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei S. Kühne, Tel. 07046/881378)

19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

19:30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Januar

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppel, Tel. 07135/9884-0 und Tel. 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

19:30 Uhr Allianz-Gebetsabend in der Erlöserkirche, Stockheimer Str. (D. Kern)

Donnerstag, 16. Januar

20:00 Uhr Posaunenchor

20:00 Uhr Treffen des neuen Besuchsdienstes im Gemeindehaus

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Tafelkorb

Am Sonntag unterstützen wir durch die Spende von haltbaren Lebensmitteln wieder die Arbeit des Tafelwagens und die Menschen mit geringeren finanziellen Ressourcen.

Bitte bringen Sie zum Abendmahlsgottesdienst gekaufte haltbare Lebensmittel, wie Zucker, Mehl, Süßigkeiten, Gemüse- und Fruchtkonserven usw. mit. Wir reichen diese an die Tafel weiter.

Vorankündigung:

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 19. Januar, um 8:30 Uhr ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiussaal der Kirche, 3. Stock.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,

stefan.fischer@drs.de;

Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,

HIIDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 11. Januar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 12. Januar – Taufe des Herrn

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie Güglingen und Gemeindehaus, Stockheim

Dienstag, 14. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Gemeindehaus Stockheim

Mittwoch, 15. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 16. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 17. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 18. Januar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Gemeindehaus Stockheim

Sonntag, 19. Januar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, SLK-Klinik, Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim und Güglingen

Termine:

Mittwoch, 15.01.:

20.00 Uhr Stammtisch Erstkommunion 2014, Gruppenraum Brackenheim;

20.00 Uhr KGR-Sitzung, Güglingen

Fahrt zur Renninger Krippe am 11. Jan. 2014

Abfahrtszeiten: 13.15 Uhr Güglingen, Ausweichbusplatz Realschule; 13.25 Uhr Clebronn, Mitte; 13.35 Uhr Stockheim, St.-Ulrich-Straße; 13.45 Uhr Brackenheim, ZOB

Rückkehr gegen 20.45 Uhr. Fahrtpreis: 15 €.

Das Pfarramt Brackenheim nimmt telefonische Anmeldungen entgegen.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 10. Januar

20:15 Uhr Eudokia ChorPop

Samstag, 11. Januar

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 12. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche mit der Ev. Landeskirche in der Mauritiuskirche zum Auftakt der Allianzgebetswoche zum Thema: Mit Geist und Mut ... AUSGERÜSTET

18:00 Uhr Mitarbeiterfest Jugendgottesdienst in der „Alten Brauerei“ in Bönningheim

Montag, 13. Januar

09:00 Uhr Frauenfrühstück bei Nicole Reiser in Eibensbach

19:30 Uhr Beginn der Seminarreihe „Löwenmut und Lammesart“ mit Johannes Stockmayer in der EmK. Veranstalter: Forum Neue Wege. Thema 1. Abend: Christliches Verhalten in alltäglichen Situationen. Weitere Abende am 27. Januar, 10. Februar und 10. März.

Dienstag, 14. Januar

09:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel in Dürrenzimmern

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

19:30 Uhr Hauskreis bei Fam. Buyer in Botenheim, Thema: Unterwegs in der Wüste.

Mittwoch, 15. Januar

19:30 Uhr Allianzgebetsabend in der EmK

20:00 Uhr Impuls Frauengesprächskreis in Botenheim

Donnerstag, 16. Januar

14:30 Uhr Senioren 120 in Botenheim

Samstag, 18. Januar

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

20:00 Uhr Hauskreis KJE

Sonntag, 19. Januar

09:05 Uhr Gebetstreff

09:30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre, anschließend Kirchenkaffee

19:00 Uhr Jugendhauskreis. Ort nach Absprache (Jochen Türk, 07143/23061)

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Sonntag, 12. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle und
Pfarrer Dennis Müller
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 10. Januar

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 12. Januar

9.20 Uhr Gottesdienst

In diesem Gottesdienst werden die Mitglieder des Kirchengemeinderates in ihr Amt eingesetzt (Pfarrerin Leonie Müller-Büchle)

Dienstag, 14. Januar

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen

Mittwoch, 15. Januar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Güglingen

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

19.30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus Frauenzimmern

Donnerstag, 16. Januar

19.15 Uhr „Stille Abendandacht“ im Gemeindehaus Frauenzimmern

Vorschau:

Sonntag, 19. Januar

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:

Das Pfarramt ist besetzt durch das Pfarrehepaar Leonie Müller-Büchle und Dennis Müller, Telefon 07135/5371.

Pfarrer Dennis Müller ist aufgrund eines Klinikaufenthaltes für längere Zeit nicht im Dienst. In allen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Leonie Müller-Büchle.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass für diese Zeit der Besuchsdienst in Eibensbach alle Geburtstagsbesuche wahrnehmen wird.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle und
Pfarrer Dennis Müller
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 10. Januar

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 11. Januar

ab 13.00 Uhr holt der Posaunenchor gegen eine Spende Ihren ausgedienten Christbaum.

Sonntag, 12. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst – In diesem Gottesdienst werden die Mitglieder des Kirchengemeinderates in ihr Amt eingesetzt. (Pfarrerin Leonie Müller-Büchle)

Dienstag, 14. Januar

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 15. Januar

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

19.30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus Frauenzimmern

Donnerstag, 16. Januar

19.15 Uhr „Stille Abendandacht“ im Gemeindehaus

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus Heute: Vortrag von Herrn Stefan Weber zum Thema: „Burgruine Blankenhorn“

Vorschau:

Sonntag, 19. Januar

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 10. Januar

14.30 Uhr Fröhlicher Nachmittag mit Herrn Schneider „900 km entlang der Elbe“

17.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 12. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Praedikant Andreas Ponto aus Nordheim

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

17.00 Uhr „Geschichte und Kultur mit den Füßen erleben“ mit Karl Biederstädt auf dem Jakobsweg unterwegs – in unserer schönen Kirche

Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

17.30 Uhr

Montag, 13. Januar

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 14. Januar

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Carina Koch, Tel. 912307)

14.00 Uhr Frauenkreis

18.00 Uhr Jungschar

18.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 15. Januar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Freitag, 17. Januar

18.30 Uhr Infoabend Bläserausbildung im Posaunenchor – Mehr Informationen finden Sie unter Vereinsnachrichten – Posaunenchor Pfaffenhofen

19.45 Uhr Posaunenchor

Samstag, 18. Januar

Seminartag der Konfirmanden-Mitarbeiter auf dem Schönblick bei Schwäbisch Gmünd

Sonntag, 19. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der ausgeschiedenen und Einsetzung der neu gewählten Kirchengemeinderäte

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Vortrag Jakobsweg

Begleiten Sie Karl Biederstädt

am Sonntag, 12. Januar 2014
um 17 Uhr

in der Lambertuskirche in Pfaffenhofen

über 1000 km zu Fuß auf dem Weg zum Grab des heiligen Apostels Jakobus nach Santiago de Compostela.

Geschichte und Kultur mit den Füßen erleben



Der Körper flucht,
die Seele sucht

Pyrenäen, Havara, das Weinland la Rioja, endlose Weiten in Kastilien und die grünen Hügel von Galicien. Spirituelle Erfahrung und am Ende das traurige Zugunglück am 24. Juli 2013 in Santiago de Compostela, mit lauter Pflögen...

Eintritt frei

Von Herzen Danke

sagen wir für Spenden im Dezember in Höhe von 800 € für unsere Kirche und ebenso unserem Bastelkreis, der auf dem Weihnachtsmarkt 200 € für unser Gemeindehaus erlöst hat.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 12. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Praedikant Andreas Ponto aus Nordheim

Mittwoch, 15. Januar

9.30 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus

15.00 Uhr SeniorenTreff – Abfahrt am Gemeindehaus zum Diatreff nach Güglingen „Gerhard Schneider mit dem Fahrrad über die Alpen“

19.30 Uhr Öffentliche und konstituierende Sitzung unseres frisch gewählten Kirchengemeinderates – u. a. Beratung des Haushaltsplanes 2014 mit Herrn Seemann

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Vielen Dank für Ihre Weihnachtsspende
Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spender/-innen, die notleidende Menschen und unsere diakonische Arbeit 2013 und besonders auch zur Weihnachtszeit unterstützt haben. Für uns war es wie ein Weihnachtswunder, soviel Nächstenliebe ganz praktisch zu erfahren. Es wird mit solchen Erfahrungen deutlich, wie viel Achtsamkeit in unserer Gesellschaft vorhanden ist, wenn an die Menschen gedacht wird, die in sehr schweren Lebenssituationen leben. Wenn Sie zu unseren Diakonischen Angeboten Fragen oder Ideen haben, dann rufen Sie uns an. Tel. 07135/98840 oder schicken Sie uns über unsere Homepage eine E-Mail. www.diakonie-brackenheim.de Matthias Rose, Diakon

Die Straße ist kein Spielplatz!

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

(Zusammenkünfte derzeit in HN-Böckingen, Reinerstr. 17)

Sonntag, 12. Januar

17.30 Uhr Biblischer Vortrag: Eine weltweite Bruderschaft in einer Zeit des Unheils bewahrt.

18.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeiträgen anhand des Wachturms.

Besuch bei Jehovas Zeugen

In der Woche ab dem 14.1. wird das Ehepaar Peter und Carmen Riemensperger erneut Jehovas Zeugen in Brackenheim besuchen. Sie werden diese Woche eifrig nutzen, um vermehrt Hausbesuche durchzuführen. Es geht dabei auch die Einladung an Sie, einen besonderen Vortrag zu besuchen. Das Thema lautet: „Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen“.

Peter Riemensperger wird u. a. am Beispiel Jesu Christi klären, wie diese Frage aus heutiger Sicht zu beantworten ist. Er zeigt anhand der Bibel, dass wir dadurch jetzt schon ein besseres Leben führen und auch positiv in die Zukunft blicken können.

Dienstag, 14. Januar

19.15 Uhr Theokratische Predigtdienstschule, Dienstzusammenkunft, Vortrag: Ein gehorsames Herz – kann man es erlangen?

Mittwoch, 15. Januar

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium, Vortrag: In der Wahrheit befestigt bleiben.

Sonntag, 19. Januar

17.30 Uhr Biblischer Vortrag: Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen; verkürztes Wachturm-Studium; Schlussvortrag: Gott ist größer als unser Herz.

Bezirkskantorat

„Besondere Musik im Gottesdienst“:

Die GROOVIN' FOXES singen und musizieren „Besondere Musik im Gottesdienst“ erklingt am Sonntag, 12. Januar 2014, um 9.30 Uhr, in der Jakobus-Stadtkirche Brackenheim. Es singt und musiziert der Gospelchor GROOVIN' FOXES aus Beilstein, Leitung: Ulrich Staudenmaier. Der Chor wird von Christophe Kalkau am Klavier begleitet. Hans-Günther Mörk begleitet die singende Gemeinde an der Orgel. Liturgie und Predigt: Dekan Jürgen Höss.

Anschließend an diesen Festgottesdienst findet ein Neujahrsempfang des Kirchenbezirks Brackenheim mit Dekan Jürgen Höss statt.

Um 11 Uhr geben die GROOVIN' FOXES ein Konzert. Der Eintritt ist frei. – Diese besondere Musik wird vom „Freundeskreis für die Förderung der Kirchenmusik in Brackenheim e. V.“ durchgeführt.

„Brackheimer Kirchenkonzerte“:

Interessantes Programm 2014

Auch 2014 finden in Brackenheim interessante Kirchenmusiken statt. Wir geben einen Überblick für die Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2014.

Am Sonntag, 12.1., musiziert im Gottesdienst der Jakobus-Stadtkirche (Stadtmitte beim Marktplatz und Rathaus, Kirchstr. 10) ab 9.30 Uhr der Beilsteiner Gospelchor GROOVIN'

FOXES; die Leitung hat Ulrich Staudenmaier. Im Anschluss an diesen Gottesdienst gibt es mit dem Chor ein Konzert.

Am Samstag, 15.3., findet im Evang. Gemeindehaus Schwaigern (Schlossstr. 38) ein Gospelworkshop mit Tracey Campbell, Andy Donic und der Gospelcompany statt. Das Anmeldeformular ist bei Kantor H.-G. Mörk erhältlich.

Am Sonntag, 23.3., findet in der Brackheimer Stadtkirche um 18 Uhr ein Gospelkonzert mit Tracey Campbell, Andy Donic und der Gospelcompany statt.

Am Karfreitag, 18.4., wird um 15 Uhr in der Brackheimer Johanniskirche (Theodor-Heuss-Str. 41) eine „Musikalische Meditation zur Sterbestunde Jesu“ angeboten; Peter Grümmer aus Zürich spielt Sätze aus den sechs Suiten für Violoncello solo BWV 1007-1012 von Johann Sebastian Bach.

Die „Kinderkantorei des Kirchenbezirks Brackenheim“ führt am Sonntag, 11.5., um 9.30 Uhr gemeinsam mit dem Brackheimer Kirchenchor in der Stadtkirche Brackenheim das Musical „Herr Riese und sein Garten“ von Siegfried Fietz auf.

Am Sonntag, 1.6., musiziert der Musikverein Brackenheim um 11 Uhr bei einem „Benefiz-Frühschoppen“ im Freien auf dem Platz südlich der Stadtkirche Brackenheim; die Leitung hat Thomas Kible.

Weitere Informationen und ausführliche Programme sind bei Bezirkskantor KMD Hans-Günther Mörk, Albert-Schweitzer-Str. 3/2, 74336 Brackenheim, Tel./Fax 07135/4959, E-Mail kirchenmusik@kirchenbezirk-brackenheim.de, gerne erhältlich.

SCHULE UND BILDUNG

Frühstückshelfer/-innen gesucht

Für das brotZeit-Frühstück der Henry-Miller-Schule und der Theodor-Heuss-Schule in Brackenheim werden 4 bis 5 Frühstückshelferinnen und -helfer ab Mitte 50 gesucht, die vor Unterrichtsbeginn das Frühstücksbüfett mit verschiedenen Brot- und Saftsorten, Wurst, Käse und Frischkost und vielem mehr vorbereiten, die Kinder während der Frühstückszeit freundlich begleiten und die Nacharbeiten erledigen.

Mitzubringen sind: Teamgeist, Zuverlässigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Kindern im spannenden Umfeld Schule.

Zeitaufwand: zweimal wöchentlich je zwei bis drei Stunden.

Für Ihr ehrenamtliches Engagement erhalten Sie aus Fördermitteln eine Aufwandsentschädigung.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne: Heike Schultz, Tel.: 07131/99169-31, heike.schultz@dis-ag.com von der DIS AG, Projektkoordinatorin in der brotZeit-Förderregion Heilbronn und Landkreise.

Gustav-von-Schmoller-Schule Heilbronn

Informationstag

Wo? Gustav-von-Schmoller-Schule, Frankfurter Str. 63, 74072 Heilbronn (nähe Hauptbahnhof)

Wann? Samstag, 8. Februar 2014, von 10 bis 14 Uhr

Für wen? Absolventen der Haupt- und Realschulen, Gymnasiasten der 9. und 10. Klasse

Was? Informationen über:

- Berufsfachschule Wirtschaft (Realschulabschluss),
- Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (Fachhochschulabschluss),
- Wirtschaftsgymnasium (Abitur)

Mehr Informationen unter: www.gvss.de

Kindertagesstätte "Heigelinsmühle"



Kita Heigelinsmühle sagt Danke!

Frostige Nasen zieht es, am Nikolausmarkt der Kita Heigelinsmühle, zu Kinderpunsch oder Glühwein und kleine kalte Hände öffnen erwartungsvoll ihre bunten Losröllchen, die von Eltern verkauft wurden. Im Tombola-Pavillon des Elternbeirats gab es tolle Preise zu bestaunen und natürlich auch zu gewinnen!

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei den großzügigen Sponsoren:

Blumen Münch, Die Buchhandlung Taube (Brackenheim), Eiscafé & Restaurant La Piazza, Edeka Aktiv-Markt Thomas Auracher, Freizeitpark Tripsdrill, Freudentaler Kinderladen, Stadt-Apotheke Güglingen, Kreissparkasse Güglingen, Textilhaus Alfred Holzhäuer, Schuh Sommer, Volksbank Pfaffenhofen und Güglingen.

Ein besonders großes Dankeschön geht auch an alle fleißigen Eltern, die uns beim Verkauf und beim Abbau so tatkräftig unterstützt haben sowie an Elke Schön und das gesamte KITA-Team für die wunderbare Zusammenarbeit.

Der Erlös kommt unseren KITA-Kindern zugute, die sich nach dieser gelungenen Veranstaltung auf besondere Extras freuen dürfen.

Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr und alles Gute für 2014. Der Elternbeirat/A. Schuh

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Vierte Klassen bei den Floriansjüngern

Zum Abschluss unserer Unterrichtseinheit „Feuer“ machten wir uns – die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen – auf den Weg ins Feuerwehrgerechtheus der Freiwilligen Feuerwehr in Eibensbach. Dort wurden wir von den Feuerwehrmännern der Freiwilligen Feuerwehr in Empfang genommen.

Zur Einführung in die Thematik „Feuerwehr“ zeigten uns die Feuerwehrmänner anhand von verschiedenen Versuchen, welche Materialien brennbar sind und welche nicht. Weiter ging es dann in die Fahrzeughalle. Dort zeigte man uns das Feuerwehrauto mit der Ausrüstung, die die Feuerwehr für ihre Einsätze benötigt. Wir waren doch sehr erstaunt, wie viele verschiedene Geräte sich für die Technische Hilfeleistung und den Löscheinsatz in einem Feuerwehrauto befinden! Im Fahrzeuginnern wurden uns die Sitzplätze der einzelnen Feuerwehrlaute gezeigt. Dort lernten wir auch, dass es neben dem Maschinisten einen Gruppenführer, einen Angriffstrupp, einen Wassertrupp, einen Schlauchtrupp und einen Melder gibt. Großen Andrang gab es im Anschluss dann auch noch beim Anlegen der Atemschutzgeräte.

Zum Schluss mussten wir noch einen Brand löschen! Los ging es mit dem wirklich lauten Mar-

tinshorn. Auf dem Hof brannte ein Feuer, das von uns gelöscht werden musste. Schnell wurde eine Schülerkette gebildet, um das Wasser mit Eimern von der Wasserentnahmestelle zur Brandstelle zu bringen. Es dauerte nicht lange, das Feuer war gelöscht, und weißer Rauch stieg auf! Auf diesem Weg nochmals herzlichen Dank an Uwe Koch, Jörg Koch und Erich Koch für den sehr interessanten Vormittag!

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Die Henry-Miller-Schule im Zirkus

Hurra, wir durften in den Heilbronner Weihnachtszirkus. Wir, die Klassen 2/3 und 4/5 mit unseren Klassenlehrerinnen Doris Marzell-Altman und Anneliese Bader, hatten dafür vom KIWANIS Eintrittskarten erhalten.

Voller Spannung – die meisten von uns waren noch nie im Zirkus – trafen wir uns am Sonntagfrüh vor dem Zirkuszelt. Gleich am Eingang bekamen wir noch eine Tragetasche voll leckerer Sachen und 5 Taler im Wert von 5,00 Euro, um uns noch etwas in der Pause kaufen zu können. Nach einer kurzen Begrüßung folgte ein Highlight aufs andere. Den Mädchen gefielen besonders die Tiernummern und die Chinesinnen mit ihren Diabolos.

Die mutigen Motorradfahrer in der Metall-Glitzerkugel waren aber für alle der absolute Höhepunkt. Wir hielten gespannt den Atem an. Herrlich lachen konnten wir über die Späße des Clowns, der immer in den Pausen auftrat.

Wir bedanken uns herzlich bei KIWANIS, besonders bei Herrn Jörg Neumann, der unser Ansprechpartner war und auch netterweise den Transport mit übernommen hat. Für uns alle war es wirklich ein unvergessliches Erlebnis.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse und Veranstaltungen

Für das Sommersemester sind Buchungen im Internet bereits möglich.

Alle Kurse und Veranstaltungen sind unter www.vhs-unterland.de im Internet zu finden. Das gedruckte Programmheft der VHS Unterland für das Frühjahr erscheint am 21. Januar 2014 und liegt ab 22.01. überall für Sie bereit. Gute Vorsätze fürs neue Jahr? Wer im nächsten Jahr mehr für Weiterbildung und Gesundheit, Kreativität oder Sprachkenntnisse tun will, kann gleich aktiv werden.

Über 2.200 Kurse und Einzelveranstaltungen umfasst das Frühjahr/Sommer-Programm der VHS Unterland. In aller Ruhe können sich Interessierte über das umfangreiche Angebot informieren. Natürlich sind auch noch die Kurse des Wintersemesters, die im Januar beginnen, im Internet zu finden – und wer sich dann gleich anmelden möchte, kann dies unter www.vhs-unterland.de bequem online erledigen.

Januar 2014:

Kindern liebevoll Grenzen setzen

Workshop am Vormittag

Egal ob im Kinderzimmer, auf dem Spielplatz oder im Supermarkt: Kinder versuchen täglich, gesetzte Grenzen zu überschreiten. Aber wie sollen Sie als Eltern darauf reagieren? Diskutieren, nachgeben, ignorieren oder gar bestrafen?

Gemeinsam mit Dipl. Päd. Liane Dresler wollen wir erörtern, warum klare Grenzen, Familienregeln und liebevolle Konsequenz für kleine Kinderseelen so wichtig sind und wie Sie gleichzeitig Ihrem Kind ausreichend Freiraum für seine Entfaltung geben können.

Sa, 11.01.2014, 10.00 – 12.00 Uhr,
Güglingen, Mediothek, Veranstaltungsraum
6 Euro ab 10 TN

Anmeldung erforderlich

Onleihe und E-Book-Reader

Die Bibliothek in der Westentasche

Immer mehr Bibliotheken stellen Bücher digital per „Onleihe“ zur Verfügung. Auf diese Weise können Bücher jederzeit „entliehen“ und z. B. auf dem Tablet-PC gelesen werden.

Aber wie funktioniert das eigentlich? Was für ein Lesegerät und welche Voraussetzungen benötigt man? Welche Vorteile haben E-Books und welche Stolpersteine gilt es zu umgehen? Der Dozent zeigt anschaulich, wie Sie aus der Onlinebibliothek der Region Heilbronn-Franken E-Books herunterladen, auf anderen Geräten (PC, Laptop, E-Book-Reader, Smartphone, Tablet-PC, USB-Stick) abspeichern und intelligent nutzen.

Gemeinsam mit der Mediothek Güglingen
EUR 4,00

Do, 23.01.2014, 19.30 Uhr (Termin musste verschoben werden)

Güglingen, Mediothek

Pubertät – eine Belastungsprobe für die Familie

Workshop am Vormittag

Die Pubertät der Kinder ist oft eine Belastung für die ganze Familie. Stress, Streit und Konflikte prägen den familiären Alltag. Heranwachsende beginnen ganz eigene, hin und wieder auch gefahrvolle Wege zu suchen. Eine solche Wegsuche ist mit Gefühlsschwankungen verbunden – mal das „kleine“ Kind, das man kannte, mal jener unbekannte Heranwachsende mit ganz eigenen, häufig provozierend-schockierenden Ansichten. Eltern sind verunsichert: Wie sollen sie mit ihren pubertierenden Kindern reden, ohne belehrend oder entmutigend zu wirken? Wir wollen versuchen, praktische Antworten auf alltägliche Erziehungssituationen zu finden. Der Vortrag wendet sich an Eltern von Kindern in der Pubertät.

Sa, 25.01.2014, 10.00 – 12.00 Uhr

Güglingen, Mediothek, Veranstaltungsraum
EUR 6,00 ab 10 TN

Anmeldung erforderlich

Grundkenntnisse der Fototechnik

Die digitale Spiegelreflex- und Bridgekamera

In Theorie und Praxis werden die Grundkenntnisse der Fototechnik – von Aufbau und Funktion der Kamera bis zu verschiedenen Belichtungstechniken – und Bildgestaltung vermittelt. Nach Einführung und Themenabsprache werden am Freitagabend Nachtaufnahmen besprochen und erstellt. Am Samstag beginnen wir mit einem Überblick über die wichtigsten fotografischen Aufnahmetechniken. Im abschließenden praktischen Teil fertigen wir Portrait- und/oder Makroaufnahmen an. Fragen

vorab unter Telefon 07133/961546. Einige Stativ können gestellt werden.

Bitte mitbringen: Kamera, falls vorhanden, Stativ und Blitz

Fr, 31.01., 19.30–21.00 Uhr, Sa, 01.02.2014, 9.00–16.00 Uhr, 1h Pause

Güglingen, Mediothek, Veranstaltungsraum
EUR 37,00, Kleingruppengarantie 7–9 TN

Volkshochschule Heilbronn

Machen Medien dick, dumm und gewalttätig? Wie Kinder medienmündig statt medien-süchtig werden

Zu früher Medienkonsum führt in die Abhängigkeit, nicht in die Mündigkeit. Medienerziehung muss sich erstens der Gefahren von Medienwelten, insbesondere auch der Computerspiel- und Facebooksucht bewusst sein. Zweitens muss sie sich an den Phasen der kindlichen Entwicklung orientieren. Die auch aus verschiedenen Fernsehsendungen bekannte Buchautorin Dr. Paula Bleckmann zeigt, wie wir Kinder auf dem Weg zum dosierten, aktiven und kompetenten Umgang mit dem PC, TV, Smartphone und Co. begleiten können. Die beste Basis dafür legen wir beim kleinen Kind, wenn wir es im realen Leben stärken: Durch unmittelbare Begegnung mit anderen Menschen, Zuwendung und reale Erfahrungen. Um kleine Kinder vor den noch unverständlichen Flimmerbildern zu schützen, größere im Umgang mit Medien zu begleiten und zu unterstützen, brauchen wir viel Kraft, gute Argumente, viel Geduld und auch Mut und Wissen, um uns dem verbreiteten Frühförderungshype entgegenzustellen, der vor allem durch die Profitinteressen großer Medienkonzerne vorangetrieben wird. Dazu möchte dieser Abend mit Vortrag, Lesung und Diskussion beitragen.

Freitag, 17. Januar 2014, 19 Uhr, Volkshochschule Heilbronn, Im Deutschhof, Gebühr: 8 €
Dr. Paula Bleckmann, Medienpädagogin mit Schwerpunkt Mediensuchtprävention

Freie Schule Diefenbach

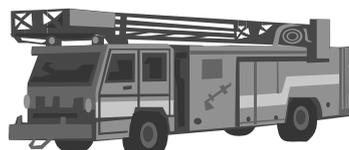
musisch-praktische Grund-, Haupt- und Realschule

Informationsabend

Zu einem Informationsabend an der Freien Schule Diefenbach laden wir Sie herzlich ein. Die Freie Schule Diefenbach ist eine als Ersatzschule anerkannte private Grund-, Haupt- und Realschule mit Abschluss der Mittleren Reife in der Klasse 10 und Hauptschulabschluss in Klasse 9.

Grundlage des Unterrichts bildet die Pädagogik Rudolf Steiners. Anliegen der Freien Schule Diefenbach ist es, insbesondere durch künstlerisch praktisches Tun, Fähigkeiten der Schüler zu fördern.

Termin: **Montag, 20.01.2014 – 19.00 Uhr**
Freie Schule Diefenbach, Burrainstr. 20, 75447 Sternenfels-Diefenbach, Tel.: 07043/2801, Fax.: 07043/900525, E-Mail: freieschule-diefenbach@t-online.de; Homepage: www.freieschule-diefenbach.de



**Schnelle
Hilfe
Feuerwehrruf**

112

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Fa. Wilhelm Layher GmbH & Co KG

Layher ehrt langjährige Mitarbeiter

Dank für langjährige Treue: Die Ehrung der Betriebsjubilare und die Verabschiedung verdienter Mitarbeiter in den Ruhestand hat bei Layher in der Vorweihnachtszeit seit vielen Jahren Tradition. Auch in diesem Jahr konnten wieder 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre loyale und engagierte Mitarbeit ausgezeichnet werden. Die Festlichkeiten fanden dieses Jahr in einem besonderen Rahmen statt. Nach einem stimmungsvollen Empfang im Layher Atrium des Verwaltungsgebäudes kam für die alljährliche Jubilarfeier zum ersten Mal die neue Kantine des Layher Kundenzentrums zum Einsatz.



Das 40-jährige Betriebsjubiläum beging Siegfried Pfeiffer. Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden Hasim Acikgoez, Karl Burock, Agran Bytyci, Franzisco Hidalgo-Gomez, Dieter Jutrowski, Uwe Knobloch, Jose-Manuel Luz, Rainer Pfeiffer, Ralph Rieger, Maria Salmen, Karlheinz Schuefer, Ay-tufan Solak, Manfred Tietsch, Franzisco Valle-Castano und Thomas Wennes geehrt.



Seit 10 Jahren mit an Bord sind Elsbeth Altmann, Martin Bothner, Juergen Faak, Roland Gläser, Dennie Jesser, Ramona Laumann, Benjamin Moll, Tim Schaber und Alexander Stengel.



In den wohlverdienten Ruhestand wurden Roland Gläser, Theodor Martic, Siegfried Pfeiffer, Michele Pignataro, Edgar Rathgeber und Erich Xander verabschiedet.

In seiner Ansprache bedankte sich Layher Geschäftsführer Bernhard Frisch herzlich bei allen Jubilaren und Neu-Rentnern: „Fast 700 Jahre Know-how und Erfahrung – eine beeindruckende Zahl.“

Bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern handelt es sich um langjährige Erfolgsgeschichten. Lebenslanges Lernen ist nicht nur ein Schlagwort, sondern alltägliche Praxis. Jeden Tag bemühen sich unsere Mitarbeiter, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu verfeinern und gemeinsam noch „mehr möglich“ zu machen. Dass so ein Treuebekenntnis in unserer schnelllebigen Zeit keine Selbstverständlichkeit darstellt, ist uns sehr wohl bewusst.

Vielmehr ist es für uns ein Ansporn, auch künftig qualifizierten Nachwuchs mit einem Schuss „Gerüstverrücktheit“ zu gewinnen und konsequent weiterzuentwickeln.

Dies ist die Basis für eine gute, vertrauensvolle und langfristige Zusammenarbeit mit unseren Kunden, mit denen uns in der Regel ebenfalls eine langjährige Partnerschaft verbindet – teilweise schon in der dritten Generation.“

Weitere Informationen zum Unternehmen und den vielseitig einsetzbaren Gerüst-Systemen aus dem Hause Layher auf www.layher.com.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer Termine im Januar 2014

Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept?

Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken beim Gründer-Workshop am Dienstag, 14. Januar, in Schwäbisch Hall sowie am 21. Januar in Heilbronn und Tauberbischofsheim jeweils um 17 Uhr.

Seminarunterlagen

Jeder Teilnehmer erhält Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Für den Workshop fallen keine Gebühren an.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige (Heilbronn), Telefon 07131/791-171, Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

**Freude schenken
mit
HERKULES-
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über
30 Geschäften / Gastronomie

Arbeitsjubiläen bei Bauunternehmung Haass GmbH & Co KG

In einer Feierstunde im Rahmen der Weihnachtsfeier am 20. Dezember 2013 wurde zwei langjährigen und verdienten Mitarbeitern bei der Bauunternehmung Haass in Güglingen gedankt. Seit 35 Jahre arbeitet **Rainer Schuppert** bei der Bauunternehmung Haass. Seit 1.9.1978 ist Herr Schuppert als LKW-Fahrer beschäftigt. Der Transport von Großgeräten mit dem Tiefladerzug ist seine Spezialität. Durch seine Vielseitigkeit und gewissenhafte Arbeitsweise wird er bei vielen weiteren Betriebs-Aufgaben eingesetzt, die er bestens bewältigt.

Thomas Kraiß feierte sein 20-ähriges Arbeitsjubiläum. Als Bauleiter ist der gelernte Bautechniker seit dem 1.10.1993 bei der Bauunternehmung Haass. Von der Angebotserstellung über Bauleitung bis zur Abrechnung sorgt er zielstrebig und gewissenhaft für den reibungslosen Ablauf der Hochbaustellen.



Die Geschäftsleitung und die beiden Jubilare: v. l. n. r. Matthias Gebert, Rainer Schuppert, Inge Haass, Thomas Kraiß, Uwe Konz. Die Jubilare sind bei den Kollegen und der Geschäftsleitung beliebt und geschätzt.

Zor Feinkost in neuen Räumen

Zum Jahresende 2013 gab es Veränderungen im Deutschen Hof. Ali Zor wechselte mit seinem Fachgeschäft vom seitherigen Standort Heilbronner Straße in den Deutschen Hof. Wo noch vor geraumer Zeit Bekleidungs-Artikel bei Pretty Women zu haben waren, gibt es jetzt etwas anderes.



Ali Zor bietet mit seiner Familie direkt neben dem Reisebüro „Geronimo“ Feinkost, Obst und Gemüse an und im Bereich der Lebensmittel bei den Grundnahrungsmitteln wie Zucker, Salz, Reis, Mehl, Nudeln, Milch- und Milchprodukte, Brot- und Backwaren, Leckereien, Knabberwaren, Getränke erweitern das Angebot und darüber hinaus werden spezielle Waren als Tages-Ware offeriert. Bürgermeister Klaus Dieterich und GIGA-Schatzmeister Karl-Heinz Windolph kamen zur Eröffnung, gratulierten zum neuen Geschäft und wünschten viel Erfolg am neuen Standort.

Das Stadtoberhaupt wünschte sich und der Familie Zor „dass jetzt viele Menschen zum Einkaufen kommen“ und weniger Grund zum Klagen wegen mangelnder Einkaufsmöglichkeiten in der Stadtmitte sei. „Es liegt an unseren Einwohnern, dieses Angebot im Deutschen Hof zu nutzen“ schloss er seine kurze Glückwunsch-Ansprache ab.

Geöffnet hat Lebensmittel Zor montags bis freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr sowie von 14.30 bis 18.30 Uhr. Samstags ist von 8 bis 14 Uhr geöffnet. Telefonisch ist das Fachgeschäft wie bisher unter 07135/3626 zu erreichen.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN



TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Winterfeier am 18. Januar

Am Samstag, 18. Januar, wird die alljährliche Winterfeier vom TSV Güglingen veranstaltet. Ab 19:30 Uhr haben die Aktivposten aus der Jugendturnabteilung, den aktiven Fußballern und den AH-Kickern ein Programm zusammengestellt, das in gewohnt bunter Mischung aus Sport und Unterhaltung einen positiven Anschlag auf die Seh- und Hörnerven im Schilde führt und bei intaktem Nervensystem der Besucher zu Herausforderungen führt, die man Begeisterung nennt und mit entsprechendem Beifall belohnt werden können.

Ab 18:30 Uhr kann man sich die Plätze im Saal der „Herzogskelter“ aussuchen – eine Stunde später ist Programmbeginn.

Bewirtet wird die TSV-Winterfeier von der neuen Pächter-Familie Pucci, die im Oktober letzten Jahres das Gasthaus „Weinsteige“ beim Stadion übernommen hat.

TSV Güglingen – Vorstand

Beitragseinzug 2014

Die Vorstandschaft des TSV Güglingen weist darauf hin, dass der Einzug der Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2014 dieses Mal bereits im Januar vorgenommen wird. Dies hängt mit der Umstellung des Banken-Systems (SEPA) zusammen. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Abteilung Fußball

Sportfreunde Stockheim gewinnen den Palmbräu-Cup

Beim traditionellen Güglinger Hallenturnier, das dank der Unterstützung der Brauerei Palmbräu bereits zum achten Mal als Palmbräu-Cup am 28.12.2013 stattfand, trat der TSV Güglingen mit zwei Mannschaften an. Das Teilnehmerfeld erweiterte sich damit auf insgesamt 14 Mannschaften die in zwei Siebenergruppen um den Turniersieg spielten.

Nachdem der TSV beim letzten Hallenturnier nicht über die Vorrunde hinaus kam, zeigte das Team in diesem Jahr eine souveräne Leistung. Das Auftaktspiel gegen Türkücü Eibensbach gewann man knapp mit 2:1. In den folgenden drei Partien war man überlegen und setzte sich nach Siegen gegen den TSV Biberach, den TSV Pfaffenhofen und die Sportfreunde Lauffen an die Spitze der Gruppe A. Im nächsten Spiel gegen die SG Stetten-Kleingartach stand nun die Vorentscheidung über den Gruppensieg an. Die Begegnung blieb bis zum Ende spannend und endete schließlich mit einem 3:3. Durch ein 5:1 gegen den GSV Eibensbach im letzten Gruppenspiel sicherte sich Güglingen dann den ersten Platz. Die SG Stetten-Kleingartach landete auf dem zweiten Platz gefolgt von den Sportfreunden aus Lauffen.

In Gruppe B kämpfte die zweite Mannschaft des TSV um den Einzug in die Zwischenrunde und schlug sich dabei besser als manch einer im Vorfeld erwartet hatte.

Nach einem 3:0 gegen die SGM Frauenzimmern/Haberschlacht warteten mit dem TSV Botenheim und den Sportfreunden Stockheim gleich die Favoriten der Gruppe auf die junge Mannschaft. Gegen Stockheim verlor man mit 1:4 und gegen den Bezirksligisten aus Botenheim hatte man mit 1:3 das Nachsehen. Davon ließ man sich aber nicht entmutigen. Mit Siegen gegen den TGV Dürrenzimmern und den SC Oberes Zabergäu war man plötzlich wieder im Rennen um die Plätze für die Zwischenrunde. Leider gaben sich die Favoriten an der Spitze keine Blöße. Durch ein 5:2 gegen die SGM Meimsheim landete man immerhin auf dem dritten Platz in Gruppe B und zog so in das Spiel um Platz 5 ein. Erster wurde wie erwartet der TSV Botenheim gefolgt von den Sportfreunden Stockheim.



Am 28. Dezember konnte man wieder viele Zuschauer beim Palmbräu-Cup begrüßen.

Im ersten Halbfinale standen sich nun der TSV Güglingen und die Sportfreunde Stockheim gegenüber. Die Gastgeber gingen schnell in Führung doch Stockheim konnte später den Ausgleich erzielen. Die intensiv geführte Partie war dennoch ein Spiel der vergebenen Chancen. Beide Teams ließen viele Möglichkeiten aus und mussten nach dem 1:1 zum Ende der regulären Spielzeit ins 9-Meter-Schießen. Dort hatte Stockheim die besseren Nerven. Während Güglingen bei drei Versuchen kein einziges Tor erzielte verwandelten die Sportfreunde sicher und zogen so mit 4:1 ins Finale.

Ähnlich spannend war es im zweiten Halbfinale. Dort trafen der TSV Botenheim und die SG Stetten-Kleingartach aufeinander. Die Partie war eng und beide Teams spielten offensiv, sodass die Zuschauer viele Tore sahen. Am Ende stand es 3:3 und wieder musste der Sieger durch ein 9-Meter-Schießen ermittelt werden. Und auch dort schenkten sich beide Mannschaften nichts denn nach den fünf Schützen auf beiden Seiten stand es noch immer Unentschieden. Daher ging es einzeln weiter, die SG Stetten-Kleingartach hatte dabei das Glück auf ihrer Seite und konnte sich mit 7:6 durchsetzen.

Nach dem verpassten Finale belohnte sich der TSV Güglingen für sein insgesamt starkes Turnier im Spiel um Platz 3. Dort traf man mit dem TSV Botenheim auf den Vorjahressieger und stand vor einer schweren Aufgabe. Gleich von Beginn an war zu spüren, dass die Mannschaft das Turnier mit einem Sieg beenden wollte. Von den Fans angefeuert, konnte man sich in einem temporeichen Spiel knapp mit 3:2 durchsetzen und freute sich so über den dritten Platz.

Im Finale kam es dann zur Begegnung zwischen den Sportfreunden Stockheim und der SG Stetten-Kleingartach. Beide zählten zu den besten Mannschaften des Turniers boten auch im Endspiel eine spannende Partie, auch wenn das Er-

gebnis eher eindeutig ausfiel. Stockheim hatte sich im Verlauf des Turniers von Spiel zu Spiel gesteigert und zeigte das auch im Finale. Die Sportfreunde traten souverän auf und nutzten die sich bietenden Chancen. Die SG Stetten-Kleingartach war spielerisch zwar auf Augenhöhe, ließ aber zu viele Möglichkeiten aus. Daher setzten sich am Ende die Stockheimer mit 4:0 durch und konnten sich zum ersten Mal über den Gewinn des Palmbräu-Cups freuen. Bei der Siegerehrung konnte der TSV wieder einmal auf prominente Unterstützung bauen. Neben Bürgermeister Klaus Dietrich war Matthias Streib von der Brauerei Palmbräu ange-reist um die erfolgreichen Mannschaften zu ehren. Zudem gab es einen Überraschungsgast der die beiden bei der Siegerehrung tatkräftig unterstützte. Marjan Petkovic, vielen bekannt als Bundesligatorwart von Eintracht Braunschweig und ehemaliger Jugendspieler des TSV Güglingen, war beim Turnier anwesend und zeigte sich spontan dazu bereit bei der Siegerehrung mitzuwirken.



Die Siegerehrung mit (v. l. n. r.): Bürgermeister Klaus Dietrich, Abteilungsleiter Andreas Koch, Marjan Petkovic und Palmbräu-Vertreter Matthias Streib.

Abschließend möchten wir uns bei allen Helfern, Sponsoren, Zuschauern und den teilnehmenden Mannschaften bedanken, die das Turnier wieder einmal zu einem vollen Erfolg machten.

Christbaumaktion in Güglingen (ohne Stadtteile)

Am Samstag, dem 11. Januar 2014, sammeln die aktiven Fußballer des TSV Güglingen ab 9.00 Uhr die ausgedienten Christbäume ein. Gegen eine kleine Spende von 3,00 € holen wir Ihren Christbaum direkt an der Haustüre ab. Stellen Sie ihn bitte so ab, dass er von der Straße aus gut zu erkennen ist.

Abteilung Frauenfußball

Hallenbezirksmeisterschaften TSV wurde Zweiter

Am 5. Januar fand in Gundelsheim die diesjährige Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaften statt. Das Finale verlor man knapp mit 0:1 gegen den SV Sülzbach. Die Vorrunden Spiel-Paarungen konnte klar gewonnen werden.

Die Ergebnisse:

TSV – TSV Untereisesheim 2:1, TSV – SF Neckarwestheim 8:0, TSV – SG Gundelsheim 7:0, TSV – SGM Dürrenzimmern 2:1, TSV – VfL Neckargartach 2:1 (Zwischenrunde), TSV – SV Sülzbach 0:1 (Endspiel).

Auch mit dem 2. Platz hat man sich für die Vorrunde auf WFV-Ebene qualifiziert. Diese findet am 2. Februar statt. Der Austragungsort ist noch unklar.

Abteilung Leichtathletik

Abteilungsversammlung und Sportabzeichen-Verleihung

Liebe Sportlerinnen und Sportler, unsere Abteilungsversammlung findet diesmal statt am Freitag, 10. Januar 2014, Gasthaus Weinsteige, Beginn: 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Bericht über das Leichtathletikjahr 2013
2. Aussprache und Entlastung
3. Wahlen
4. Ehrungen
5. Wettkämpfe, Veranstaltungen 2013
6. Sonstiges
7. Gemütlicher Ausklang

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abteilung Jugend

Weihnachtsbaum-Abholung 2014

Alle Jahre wieder kommt der GSV Eibensbach vorbei und sammelt Ihre Weihnachtsbäume ein. Auch dieses Jahr ist es wieder so weit, am Samstag, dem 11. Januar 2014, kommen wir ab 10.00 Uhr vorbei und holen gegen eine kleine Spende Ihre alten Weihnachtsbäume ab. Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt. Piet

Piet



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Silvesterlauf mit fast 30 Aktiven

Zum ersten Mal hatte der Zabergäu-Lauf-Treff in Pfaffenhofen einen Silvesterlauf ausgeschrieben. Und zwar nach ganz unkonventionellen Modalitäten: Ohne Zeitnahme, ohne Startnummern, ohne Hektik und ohne Gedränge.



Völlig überraschend stellten sich zum Start vor dem TSV Sportheim fast 30 Läuferinnen und Läufer ein. Sie kamen aus Leingarten, Brackenheim, Frauenzimmern, Kleingartach, Zaberfeld und sogar aus Dahn in der Pfalz. Das Tempo spielte zum Ausklang des Jahres eine untergeordnete Rolle. Die Distanzen 5,5 oder 10,5 km waren kurzfristig frei wählbar. Das Wetter spielte prächtig mit und erlaubte genussvolles Laufen. Im Ziel angekommen wartete auf die Sportler die Wurst- und Glühweintheke des TSV, vorbereitet von Hans Scherb, Willi Weller und Jürgen Schaber.

Der alternative Silvesterlauf hat allen so viel Spaß gemacht, dass es 2014 eine Neuauflage geben wird.

**Sind Ihre Reisepapiere
in Ordnung?**

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Wer rastet – der rostet!

Unter diesem Motto nahmen 3 Teilnehmer aus unserem Verein bei 2 LK-Turnieren am Wochenende (28./29.12.2013) teil. Am 28. Dez. 2013, startete Daniel Kolb beim Kirchheimer Holderland-Cup, welcher in Besigheim ausgetragen wurde. Er wurde in seiner Gruppe Dritter.

Einen Tag später nahmen Jörg Ullrich und Jürgen Diefenbacher am LK-Turnier in Künzelsau teil. Nachdem beide ihr erstes Spiel verloren hatten, kam es um Platz 3 zum vereinsinternen Duell, welches Jörg in 2 Sätzen für sich entschied. Den Spielern herzlichen Glückwunsch!
Hallen-Winterrunde – Ergebnisse KW 50/51 Erfolgreiches Wochenende für unsere Mannschaften!

Den Anfang machten die Juniorinnen mit einem Sieg 5:1 gegen Schwaigern. Mit demselben Ergebnis bezwangen die Herren 1 im Zabergäuderby den TC Clebronn. Das Top-Wochenende rundeten die HERREN 40 mit einem 4:2 gegen Ilsfeld ab. Am vorherigen Wochenende waren schon die DAMEN 1 mit einem 4:2 gegen den TC Sulmtal erfolgreich. Herzlichen Glückwunsch!

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Hauptversammlung

Auf die am heutigen Freitag, 10.01.2014, um 19.00 Uhr, im Gerätehaus Güglingen, stattfindende Hauptversammlung der Gesamtwehr wird nochmals hingewiesen. Die Feuerwehrangehörigen aller Abteilungen, Ehrenmitglieder sowie die Damen und Herren des Gemeinderates sind herzlich dazu eingeladen.

Andreas Conz, Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der FFW Pfaffenhofen findet am Samstag, 18.01.2014, in der Wilhelm-Widmaier-Halle statt. Beginn ist ab 18:30 Uhr mit einem Sektempfang. Versammlungsbeginn 19:00 Uhr!

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht vom Feuerwehrausschuss
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassen und Kassenprüfungsbericht
6. Bericht des Leiters der Altersabteilung
7. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
8. Entlastung
9. Wahlen zum Feuerwehrausschuss
10. Ehrungen und Beförderungen
11. Grußworte
12. Verschiedenes

Am Anschluss an die Versammlung findet der Kameradschaftsabend für die Einsatzabteilung, die Altersabteilung sowie der Jugendfeuerwehr statt. Eingeladen sind auch die Partner bzw. Partnerinnen der Feuerwehrangehörigen!

Die Damen und Herren des Gemeinderates sind herzlich eingeladen! Anträge zur Tagesordnung können bis 18.01.2014 beim Kommandanten bzw. seinen Stellvertretern eingereicht werden. Matthias Fried, Feuerwehrkommandant

Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen



Die Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen sammelt auch dieses Jahr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume in Pfaffenhofen ein. Die Sammelaktion findet am Samstag, den **11. Januar 2014 ab 10.30 Uhr** statt.

Ein kleines Dankeschön in Form von zwei Euro pro Baum kommt der Jugendfeuerwehrkasse zugute. Bitte legen Sie das Geld abgezählt bereit. Die Kids freuen sich auf ein reges Interesse der Gemeinde und bedanken sich im Voraus recht herzlich für Ihre Zuwendungen.

Hast du Lust auf Spiel, Spaß und Spannung und bist mindestens zehn Jahre alt? Dann komm zur Jugendfeuerwehr – da ist garantiert immer etwas geboten!! Wir treffen uns jeden zweiten Samstag von 16 bis 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus beim Rathaus. Der nächste Termin ist am 1. Februar 2014.

Helfen steht allen gut!! Egal ob 18 oder 35 – die Einsatzabteilung nimmt jederzeit neue Mitglieder auf, die bereit sind, freiwilligen Dienst am Nächsten zu leisten.

Kontakt: Kommandant Matthias Fried, Tel. 07046 / 866
Jugendwart Johannes Stuber, Tel. 07046 / 6432

Die Jugendfeuerwehr mit ihren Betreuern wünscht allen einen guten Start in das neue Jahr 2014!

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor Belcanto – Chor Fantadu
Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Man singt nicht nur für die anderen

Alle Sängerinnen und Sänger werden daran erinnert, dass unsere 1. Singstunde im neuen Jahr am Mittwoch, 15. Januar, zur neuen Anfangszeit bereits um 19.30 Uhr beginnt. Dieser Termin gilt aber auch vor allem all jenen, die Freude am Singen und an der Chormusik haben. Es sei ihnen versichert, dass Chormusik nämlich nicht nur die Zuhörer begeistern kann, sondern bei all den Sängern und Musizierenden selbst erhebene Emotionen weckt, die zur Steigerung der Selbstwertgefühle und eigenen Freude und Begeisterung beitragen.

Merken Sie sich diesen Termin vor, überwinden Sie sich, kommen Sie einfach ein paar Minuten vor 19.30 Uhr in das Foyer der Riedfurthalle, wir genießen uns nicht, Sie anzusprechen und Sie

zu begleiten ins Elysium der Chormusik – auch Sie werden Freude, Genugtuung und Befriedigung darin finden.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 23. Januar 2014, um 19:30 Uhr findet die 163. Jahreshauptversammlung des Liederkranz Pfaffenhofen im TSV-Sportheim im Tal in Pfaffenhofen statt.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Berichte
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung können bis zum 20. Januar 2014 eingereicht werden bei Gabi Schwetz, Tel. 90070 oder bei Helmut Jost, Tel. 2534.

Gesangverein Liederkrantz Weiler e. V.



Theaterabende

Die Termine für die Theatervorstellungen „Der Heiler von Weiler“ rücken näher. Das erste Wochenende ist am Freitag, 31.01.2014, und Samstag, 01.02.2014. Das zweite Wochenende am Freitag, 07.02.2014, Samstag, 08.02.2014, und Sonntag, 09.02.2014.

Am 12. Dezember startet der Kartenvorverkauf bei Renate Bauer, Telefon 07046/6689 (Wochentags ab 17.00 Uhr). Ein Hinweis auch auf unsere Gutscheine für den Theaterabend; der Gutschein umfasst den Eintritt, Essen und zwei Getränke für eine Person für € 19,50. Informationen auch im Internet.

Singstunde

Die erste Singstunde 2014 findet am 14. Januar, um 20.00 Uhr, statt. Herzliche Einladung an alle die gerne im gemischten Chor singen möchten. *Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Freunden, mit Familien ein gutes neues Jahr.*
www.lk-weiler.de

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Gauversammlung

Der Zabergäu-Sängerbund lädt am 12. Januar 2014, um 13.30 Uhr, zur Jahreshauptversammlung in die Alte Kelter nach Meimsheim ein. Ausrichter ist in diesem Jahr der Liederkrantz Meimsheim, dessen Junger Chor „Haste Töne“ die Veranstaltung auch musikalisch umrahmen wird. Auf der Tagesordnung steht neben der Besetzung einiger Vorstandsposten auch die Ehrung langjähriger Sängerinnen und Sänger durch den Schwäbischen Chorverband, den Deutschen Chorverband sowie den Zabergäu-Sängerbund. (keb)

Märchenerlebnis in München

Der Kinderchor Oberes Zabergäu hatte am vierten Adventssonntag Gelegenheit, die Märchenoper Händel und Gretel auf großer Bühne in München live zu erleben, hinter die Kulissen zu schauen und vor allem ein Autogramm von KiKa-Moderator Malte Arkona zu ergattern. Dirigent Carl Burger hatte eine Fahrt ins Münchner Theater am Gärtnerplatz organisiert, an dem seine Tochter Lisa zurzeit Regieerfahrung sammelt.



Malte Arkona, bekannt aus dem ZDF-Sender Kika, posierte gern für ein Foto mit einigen Sängern des Kinderchores Oberes Zabergäu.

Die Studentin der Theaterwissenschaften sorgte auch dafür, dass die kleinen Besucher aus dem Zabergäu vor Beginn des Stücks ein Spielzeugmuseum besichtigen konnten, die Theaterkulissen inspizieren und beim aufwändigen Schminken der Hexe zusehen durften. Diese wurde nämlich dargestellt vom bekannten Mo-

derator, Schauspieler und Entertainer Malte Arkona, der im ZDF-Spartensender Kika unter anderem die „Beste Klasse Deutschlands“ moderiert. Mit Perücke, riesiger, krummer Hexennase und mächtigem Buckel war er nach der Verwandlung kaum noch wieder zu erkennen.



Mitten in den Theaterkulissen von Händel und Gretel erklärt Lisa Burger (Mitte) den Chorkindern das Bühnenleben. Ihr Vater Carl Burger (links) ist Dirigent des Kinderchores Oberes Zabergäu.

So waren die Kinder bestens informiert, als sich um 17 Uhr der Vorhang öffnete und die beliebte Oper von Engelbert Humperdinck über die Bühne ging. „Ich versuche meinen jungen Sängerinnen und Sängern die Opern- und Theaterwelt schmackhaft zu machen, indem wir solche Gelegenheiten nutzen“, so Carl Burger, der in seinem kleinen Chor viel Wert auf saubere Intonation und Mut zur eigenen Stimme legt. Und dazu gehört auch, den Profis mal auf die Finger zu schauen und sich ein gutes Bühnenstück live anzusehen.

Einen Tag später in der Chorprobe hatte er auch gleich einen „Ohrwurm“ aus der Oper dabei und begeistert stimmten die jungen Sänger mit ein, hatten sie das Lied doch gerade erst in München, vorgetragen von tollen Opernsängern, gehört.

Auch Carl Burger fordert während der Proben immer wieder ganz zwanglos einzelne Kinder auf, Strophen allein oder mit ihm zusammen zu singen und macht den Sologesang damit zu einer Selbstverständlichkeit. Die Proben finden immer montags von 18 Uhr bis 18.45 Uhr im ersten Stock des Zaberfelder Feuerwehrmagazins (Richtung Michelbach) statt. „Wir freuen uns über weitere Mitsänger. Unsere Gruppe darf noch wachsen“, so der Dirigent. (keb)

CANTABILE probt wieder

Der überregionale Frauenchor des ZSB mit Sängerinnen aus dem ganzen Zabergäu – auch ohne Chorzugehörigkeiten. Wir proben in der Regel einmal monatlich im Zabergäu-Gymnasium Brackenheim – Musiksaal – Anfahrt über Hirnerweg/Schwimmbad. Probentermine werden über die jeweiligen Amtsblätter publiziert. Im März ist unser neues Konzert in Güglingen. Neuer Probentermin: Samstag, 18. Januar, von 14:30 bis 17:00 Uhr

Info: Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB
Tel. 07135/9361657 oder E-Mail: uschi-u.bernd@t-online.de

Posaunenchor Pfaffenhofen



Bläserausbildung im Posaunenchor

Wir suchen dich!

Musik macht Spaß. Musik in einer Gruppe mit tollen Leuten noch viel mehr. Wenn du Lust auf ein Blechblasinstrument hast, dann bist du bei uns genau richtig.



Infoabend

Freitag, 17. Januar 2014, um 18.30 Uhr im evang. Gemeindehaus in Pfaffenhofen

Die Eckdaten:

- Ab ca. 8 Jahre, kein Höchstalter
- Keine Vorkenntnisse nötig
- Bereitschaft zum regelmäßigen Üben
- Leihinstrumente vorhanden
- Auch Erwachsene sind als Anfänger herzlich willkommen

Weitere Informationen erhaltet ihr bei Chorleiter Gerhard Saur, Tel. 07046/7538 und allen Bläsern des Posaunenchores Pfaffenhofen

NABU Güglingen



www.nabu-gueglingen.de

Termine Januar 2014

Exkursion – Der Wald im Winter

Der Wald besteht nicht nur aus Bäumen. Das Leben und Überleben der Tiere und Pflanzen im Wald, hat vor allem im Winter ganz eigene Regeln. Auf die Spuren dieses Lebens geht es mit Dieter Brand am Sonntag, 19. Januar 2014, für ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr in Güglingen, Im Schleebaum 1, bei Aussiedlerhof Harsch.

England

In den Pfingstferien ist eine Fahrt nach England geplant. Eine erste informative Veranstaltung gibt es am Freitag, 31.1.2014, um 20 Uhr in der Herzogskelter. Wer daran teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Sachkundenachweis

Neuregelung beim Sachkundenachweis

Die Rechtslage hat sich geändert, so dass die beim „Sachkundigen“ vorliegende Urkunde mit einem schriftlichen Antrag bis zum Mai 2015 beim Landwirtschaftsamt gegen den neuen Ausweis umgetauscht werden muss. Dies ist aber wohl erst ab September 2014 möglich.

Alle Sachkundigen sind verpflichtet, jeweils innerhalb von drei Jahren an einer anerkannten Fortbildungsmaßnahme teilzunehmen. Sachkundige, die am 14. Februar 2012, also bei Inkrafttreten des neuen Pflanzenschutzgesetzes, bereits sachkundig waren, müssen bis spätestens 31. Dezember 2015 an einer Fortbildung teilnehmen. Der Umtausch wird nach heutigem Kenntnisstand gebührenpflichtig werden.

Im Moment besteht also noch kein Handlungsbedarf!

Einladung zur Hauptversammlung

Die Hauptversammlung findet am Freitag, dem 17.01.2014, im Blankenhornsaal der Herzogskelter um 19:00 Uhr statt.

Tagesordnung:

Begrüßung

Totenehrung

Abstimmung über den Antrag von Mitgliedern für das Verhalten des Vorstandes im Todesfall eines Mitglieds

Bericht Schriftführer

Bericht Kassier

Bericht Kassenprüfer

Entlastung

Wahlen: 1. Vorsitzende(r) – vakant-, stellv. Vorsitzende(r) (Amtszeit satzungsmäßig abgelaufen)

Satzungsänderung (bei Wegfall des steuerbegünstigten Zwecks: Anfall des Vereinsvermögens wie bei Auflösung)

Preisrätsel

Verschiedenes

Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist sehr erwünscht.

*Allen unseren Mitgliedern, ihren Angehörigen und Freunden des Vereins ein gesundes und glückliches neues Jahr.***SOZIALVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG****Termine 2014**

Gerne geben wir Ihnen wie angekündigt unsere Termine für 2014 bekannt:

Am 21. Januar findet wieder die Sprechstunde zu sozialpolitischen Themen im Familienzentrum in Güglingen im Stadtgraben 15 von 9:00 bis 12:00 Uhr statt.

Der Besprechungsraum ist barrierefrei zu erreichen. (Immer am 3. Dienstag eines Monats.)

Am 1. März – Info-Nachmittag, am 12. April – Hauptversammlung, vom 25. Mai bis 1. Juni – Erholungswoche im VdK Erholungshotel – Zum Hallenberg in Bad Fredeburg im Sauerland (bitte schon jetzt anmelden).

Am 28. Juni – Info-Nachmittag, am 23. August – Tagesausflug, vom 3. bis 10. September Ferienfreizeit auf die Insel Krk in Kroatien (bitte schon jetzt anmelden), am 13. Dezember – Adventsfeier.

Im Amtsblatt und in der Heilbronner Stimme werden Ihnen die aktuellen Informationen laufend bekannt gegeben.

Mehr auch auf unserer Homepage unter www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

Der Vorstand wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesundes, glückliches und friedvolles Jahr 2014.

Bürgerstiftung**Kunst für Güglingen****Jahreshauptversammlung am 16.01.2014**

Am Donnerstag, dem 16.01.2014, findet um 19.30 Uhr im Keplerzimmer der Herzogskeller in Güglingen die diesjährige Hauptversammlung statt. Die Vorstandschaft lädt dazu alle Mitglieder herzlich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Bericht der Vorsitzenden über das vergangene Jahr
 2. Bericht der Kassiererin
 3. Bericht der Kassenprüfer
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Wahlen: 2. Vorsitzender, Kassier, Kassenprüfer
 6. Abstimmung über die Erweiterung des künstlerischen Beirats um 2 Personen
 7. Planungen für das neue Jahr
- Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und wünschen darüber hinaus allen Mitgliedern ein gesundes und gutes Jahr 2014. rg

LandFrauen Güglingen**Volkstanzen bei den Güglinger LandFrauen**

Auch 2014 wollen wir wieder mindestens einmal im Monat zum Üben zusammenkommen. Der nächste Termin ist am Dienstag, 14. Januar, 20.00 Uhr. Wir treffen uns im Vereinsraum der Mediothek. Schnuppergästen werden wir schon „Beine machen“ und sie gerne integrieren.

Chr. Meisel

Weinprobe in der WG Cleebrohn-Güglingen

Eine Weinprobe im Zabergäu muss man nicht groß bewerben. Hier hat jede und jeder mit der Produktion der guten Tropfen zu tun, sei es als Weingärtner oder als Helfer bei den vielfältigen Arbeiten im Weinberg. Oder man hat bei diversen Spaziergängen die Vegetation in den Rebhängen beobachtet.

2014 beginnen wir unsere Vortragsreihe mit einem geselligen Abend bei den Weingärtnern der Kellerei Cleebrohn-Güglingen. Markus Schuppert wird uns durch die Veranstaltung führen. Anmelden kann man sich noch bis 14. Januar bei Birgit Jesser, Tel.: 07135/12911.

Wann: Freitag, 17. Januar, 19.00 Uhr

Wo: WG Cleebrohn-Güglingen

D. Hahn

Schwäbischer Albverein e. V.

Güglingen

Jahreseröffnungswanderung 12.01.14

Wie schon zur Tradition geworden, eröffnen die Ortsgruppen Güglingen, Sternenfels und Zaberfeld mit einer gemeinsamen Wanderung das neue Jahr. Die Wanderer werden in diesem Jahr von der Ortsgruppe Güglingen auf dem Güglinger Rundweg geführt.

Treffpunkt ist am Sonntag, dem 12. Januar 2014, um 13.30 Uhr an der Mediothek in Güglingen.

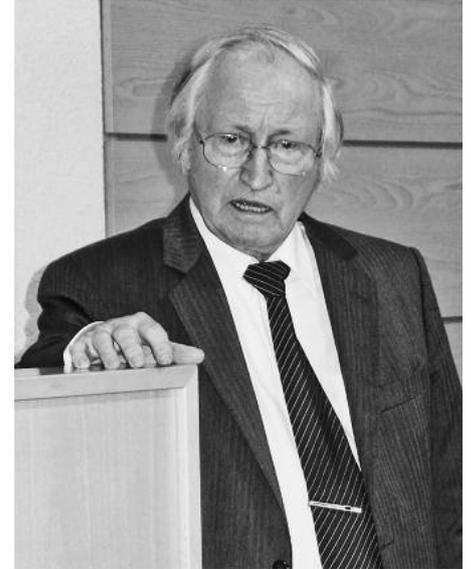
Hierzu laden wir alle Wanderfreudigen, Gäste und Mitglieder herzlich ein. Die voraussichtliche Gehzeit beträgt 2 Stunden mit einschließender Einkehr. (ri)

Zabergäuverein**Sitz Güglingen****Vortrag im Rathaus****Altphilologe, Ehrenbürger und ein Unikum des Zabergäus****Dietrich Wintterlin blickt auf das Leben von Gerhard ABfahl**

Als Lehrer der Lateinschule in Güglingen, Schulleiter des Progymnasiums in Brackenheim, Archivar und Heimatforscher ist Gerhard ABfahl (1904 – 2007) vielen in lebhafter Erinnerung, nicht nur im Zabergäu, wo der gebürtige Stuttgarter 74 Jahre lang lehrte und forschte. Auch im Internet finden sich Lebensspuren des promovierten Altphilologen: „Zu seinen bedeutendsten Veröffentlichungen zählen große Teile des 1980 erschienenen „Heimatsbuchs der Stadt Brackenheim und ihrer Stadtteile“ sowie die Lebensbeschreibung des Brackheimer Obersten „Bernhard Schaffalitzki von Muckendell“ aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges“, notiert Wikipedia.

Nüchterne Fakten, zu denen auch die Ehrenbürgerschaft des Zabergäus gehört, sind jedoch nicht alles, was ein erfülltes Leben ausmacht – das dachte der Zabergäuverein und hat zum

traditionellen, nachweihnachtlichen Vortrag im Güglinger Rathaus keinen geringeren als Dietrich Wintterlin, den Schwiegersohn von Gerhard ABfahl als „Wunsch-Referenten auserkoren“, so der Vereinsvorsitzende Uli Peter, der ankündigt: „Was Sie vermutlich nicht über Gerhard ABfahl wissen, werden Sie heute Abend hören und ich verspreche Ihnen, es wird ein recht amüsanter Abend.“



Wintterlin schildert in Episoden und Anekdoten das Bild einer vom Humanismus, von Bescheidenheit und Wissendurst geprägten Persönlichkeit, die nicht in der Öffentlichkeit stehen mochte. Das habe er durch bewusstes Tiefstapeln kultiviert, das, sehr zum Leidwesen von Frau und Tochter, bis zur Art sich zu kleiden ging, nämlich „möglichst einfach, unschön und womöglich sogar abgetragen“, so Wintterlin über seinen „Vater“. Auch die Tonsur, die er sich mit der Handschneidemaschine selbst verpasst habe, diene der asketischen Selbststilisierung. Wie im Leben sei auch bei der wissenschaftlichen Arbeit Beschränkung im Ganzen, verbunden mit großer Gründlichkeit im Einzelnen Maxime gewesen: „Beschränkt hat er sich auf's Zabergäu, dort oft auf kleinste Themen, die er selbst Muckeschisse nannte. Die Gründlichkeit gewann er durch intensive Quellenarbeit“, sagt der Referent und erläutert, dass ABfahl bis ins hohe Alter einer der häufigsten Besucher der Archive in Ludwigsburg, Stuttgart und Karlsruhe gewesen sei. Und, weil er kein Autofahrer war, einer der Fahrrad und öffentlichen Nahverkehr kombinierte.

Einfühlsam, differenziert und keineswegs idealisierend zeichnet Wintterlin mittels präziser Erinnerungen und mit großem Verständnis eine lebendige Nahaufnahme, die das Private gekonnt mit den Lebensumständen verwebt. Er kehrt nichts unter den Tisch, erlaubt sich hin und wieder einen kritischen Kommentar und erntet dafür zu recht Riesenapplaus.

Leonore Welzin

Kraftwerk e. V.**Ab Montag, 13. Januar wieder geöffnet**

Auch von dieser Stelle aus: „Alles Gute für 2014!“

Übliche Zeiten: montags, mittwochs, freitags von 15 – 18 Uhr.

In eigener Sache + Spendenaufruf

Bekannterweise sehen wir uns als private Initiative und Begegnungsstätte für soziale Kinder- und Jugendarbeit mit primär jungen Familien gemäß unserem Vereinsmotto: (Matth. 25/ Vers 40)

„Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan“.

Und so gesehen ist es uns ein großes Anliegen, dass wir z. B. auch Anlaufstelle für Personen mit Migrationshintergrund sind.

Hierzu nur einmal mit diversen Details konfrontiert, wird einem doch extrem bewusst, dass wir, Gott sei Dank, in einem mehr als sicheren Land leben dürfen und trotz aller Für und Wider bestens versorgt sind.

Natürlich haben wir für unsere Aufgaben als gemeinnütziger Verein auch Bedarf zur Unterstützung durch die Mitmenschen in Form von Mitarbeit und/oder Spenden.

Hierzu mal wieder unsere Bankverbindung genannt: Kraftwerk e. V., BLZ 62050000 (KSK,HN), Kto. 203144.

Danke! Die Vorsitzende: Rita Oesterle

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Kreisschau-Nachlese

Von den Weilermer Kleintierzüchtern haben Nathalie Luippold, Joachim Mehl, Eugen Roller, Günther Asser und Marco Asser an der Kreisschau 2013 des Kreisverbandes Heilbronn am 21. + 22.12.13 in Massenbachhausen teilgenommen.

Rassekreismeister wurden: Nathalie Luippold mit Farbenzwerge schwarz, Joachim Mehl mit Farbenzwerge wildfarben, Günther Asser mit Niederländischen Schönheitsbrieftauben blaue mit dunklen Binden und Marco Asser mit Niederländischen Schönheitsbrieftauben blau mit schwarzen Binden.

Der Vorstand gratuliert und bedankt sich für den züchterischen Einsatz.

Für Eugen Roller war es die letzte Ausstellung als aktiver Kleintierzüchter, aus gesundheitlichen Gründen beendet er seine züchterische Laufbahn.

Leider war es ihm nicht vergönnt an seiner letzten Kreisschau einen weiteren Titel zu erzielen. Trotz vieler Erfolge waren Titel für Eugen allerdings nie das Wichtigste an unserem Hobby. Wir freuen uns auf noch viele Jahre mit unserem, jetzt halt passiven, Zuchtfreund und bedanken uns für sein langjähriges züchterisches Engagement.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Lustige Weihnachtsfeier

Vergangenen Dienstag haben wir vom Jugendrotkreuz uns ein letztes Mal im letzten Jahr getroffen, um gemeinsam zu spielen und Spaß zu haben. Bei leckerem Kinderpunsch und Plätzchen haben beide Gruppen sich gemeinsam getroffen.

Die Großen haben mit den Kleinen gemeinsam in der Spielekiste gekramt. Wir haben „armer, schwarzer Kater“ und Fangen gespielt, haben Weihnachtslieder gehört und gemeinsam Saitenwürstchen gevespert. Zum Schluss gab es für jeden ein kleines Weihnachtsgeschenk und schöne, gemeinsame Stunden.



Einen guten Start ins Jahr 2014 wünscht das JRK allen Familien. Ein großes Dankeschön allen Betreuern, die im vergangenen Jahr die Jugendarbeit im DRK Brackenheim möglich gemacht haben.

ZabergäuNarren Güglingen

www.zng1984.de



Jetzt gehts erst richtig los

Es ist so weit ... die ZabergäuNarren starten durch! Am 6. Januar haben alle Drills die Häs-kontrolle durchlaufen, erfolgreich ihr Häs gestaubt und dürfen nun ebenfalls auf die Gass.



So wird die Maskengruppe Drill gleich am kommenden Samstag, 11. Januar, den Faschingsumzug der 1. Fasnetzunft im benachbarten Brackenheim mit ihren gnitzig lustigen Masken bereichern. Begleitet werden sie von den rhythmischen Tönen der Guggamusig Güglinger Gassafäger. Unter all den Gruppen aus nah und fern sind die Drills und die Gassafäger unter der Start Nr. 50 bzw. 51 zu entdecken.



Mit 3 kräftigen „Zabergäu – hei, jei, jei“ und „Narri – Narro“ wünschen wir unseren Aktiven viel Spaß, eine stolperfreie und erfolgreiche 5. Jahreszeit.

Nicht vergessen:

Senioren-sitzung am 14.02., Rathaussturm, Narrenbaumstellen und 1. Show-Prunksitzung am 15.02., 2. Show-Prunksitzung am Freitag, 21.02., und die letzte Chance die ZNG zum Motto „Auf ZNG Safari quer durch Afrika, eine Zeitreise von Tarzan bis Cleopatra“ zu erleben,

bei der 3. Show-Prunksitzung am 22.02.2014. Die Sitzungen finden jeweils in der Herzogs-kelter in Güglingen statt. Restkarten unter Telefon 07135/5179 bei Schatzmeister Wilmar Krause.

Ortsbauernverband Güglingen/Frauenzimmern

Stammtisch

am Sonntag, 19. Januar, um 19:00 Uhr im Blankenhorns-saal der „Herzogs-kelter“ in Güglingen. Themen: Ausflug und Familienabend

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Generalversammlung

Am Sonntag, 26.01.2014, findet die Generalversammlung des Spielmannszuges Zaberfeld e. V. statt. Beginn ist um 14 Uhr im Leonbronner Gemeindehaus. Wir möchten alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich dazu einladen. Anträge an die Generalversammlung müssen schriftlich bis zum 19.01.14 beim 1. Vorstand Dirk Brauner abgegeben werden.

Merken Sie sich den Termin vor. Es wäre schön, wenn wir recht viele Mitglieder begrüßen könnten.

Zabergäu pro Stadtbahn



Filmband

Der Verein Zabergäu pro Stadtbahn e. V. zeigt am Donnerstag, 16. Januar, um 19.30 Uhr im Gasthaus Weinsteige in Güglingen eine filmische Dokumentation. Gezeigt werden aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Normalspurtrasse Privataufnahmen der Zabergäubahn vor, während und nach der Umspurung. Der Eintritt ist frei. Der Verein freut sich auf reges Interesse.

Rheuma-Liga BW e. V.

Rheuma-Liga Eppingen/Kirchardt

Unsere Trocken- und Wassergymnastikgruppen beginnen wieder in der KW 3 ab dem 13.1.2014 mit dem Funktionstraining.

Ausgenommen sind Sonderabsprachen in den jeweiligen Gruppen.

Fibromyalgie-Gruppe Gemmingen-Stebbach

In der Fibromyalgie-Gruppe – Trockengymnastik – der Rheuma-Liga, die sich mittwochs von 18.30 – 19.30 Uhr in Stebbach in der Festhalle trifft, sind Plätze frei geworden. Auch Interessenten, die nicht Fibromyalgie-betroffen sind, sind in der Gruppe herzlich willkommen.

Bei medizinischer Indikation übernehmen die Krankenkasse die vollen Kosten für 1 – 2 Jahre. Information: Ursula Boest, 07138/9679999, Brigitte Sauer, 07266/30961

Förderverein Altenheim Zabergäu/Leintal e. V.

Geschenkeverteilung im „Haus Zabergäu“

Auch zu Weihnachten 2013 überbrachte der Förderverein seine Weihnachts- und Neujahrs-wünsche ins Haus Zabergäu. Mit kleinen Weihnachtsgeschenken im Gepäck machten sich Irene Böhringer, Mitarbeiterin des Fördervereins und die Hausdirektorin Lilli Haldenwanger zu den fünf Wohnbereichen auf. Begleitet wurden sie von der Flötengruppe des Musikvereins Brackenheim und dem Besuchsdienst.



Als besonderen Gast begrüßte Irene Böhringer Herrn Bürgermeister Kieser, der auch Vorsitzender des Fördervereins ist. Schon auf dem Weg zu den einzelnen Bereichen sah man, wie alles weihnachtlich geschmückt war und gleich weihnachtliche Stimmung aufkam. In jedem Wohnbereich spielte die Flötengruppe bekannte Weihnachtslieder und die Bewohner sangen gleich mit. Vor der Verteilung der Weihnachtsgeschenke wurden Weihnachtsgedichte vorgelesen. Dies erfreute die Senioren sehr. Das persönliche Überreichen der „Weihnachtsgeschenke“ durch den Bürgermeister machte die Bewohner sehr glücklich. Zum Schluss bedankte sich Irene Böhringer bei allen, die mitgeholfen haben, diesen Nachmittag zu gestalten und wünschte allen ein gesegnetes und zufriedenes neues Jahr. Irene Böhringer

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg

LBV-Fachtagung: Saatgut 2030

Die Pflanzenzüchtung gilt als Schlüsseltechnologie. Sie steht am Anfang der landwirtschaftlichen Produktion und legt die Grundlage für einen erfolgreichen Ackerbau, letztendlich einer erfolgreichen Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion. Die Herausforderungen sind vielfältig: Ernährungssicherung, Energieproduktion, die Folgen des Klimawandels oder Fragen zur Nachhaltigkeit. Für die Landwirtschaft sind agronomische Eigenschaften wie Krankheitsresistenz, Ertragsfähigkeit und -sicherheit

von besonderer Bedeutung. Für die Landwirtschaft stellt sich die Frage: Wie entwickelt sich die Saatgutbranche weiter? Wie stellt sich die Züchtungsbranche zukünftig auf? Welche Rolle spielt die Hybridtechnologie? Mit welchem Züchtungsfortschritt ist zu rechnen und wie wird dieser finanziert? Mit der LBV-Fachtagung wollen wir diese und weitere Fragen zum Thema Saatgut aufgreifen und mit Pflanzenzüchtern und Landwirten diskutieren. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Vortrag:

Saatgut 2030 – Ist die Pflanzenzüchtung in Deutschland für kommende Aufgaben gut aufgestellt?

Referent: Dr. Stefan Streng, Saat-zucht Streng-Engelen GmbH & Co.KG, Vorsitzender IG Pflanzenzucht

Wann? 21.01.2014, 13:30 Uhr

Wo? Villa Waldeck, Waldstr. 80, Eppingen

Veranstalter: Landesbauernverband in Baden-Württemberg & Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg

Der Eintritt ist frei.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgerempfang in Eppingen mit Norbert Lammert

Friedlinde Gurr-Hirsch empfiehlt allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern den traditionellen Neujahrsempfang des CDU-Stadtverbandes Eppingen.

Die Festrede hält in diesem Jahr Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert MdB. Norbert Lammert ist seit 33 Jahren Mitglied des Deutschen Parlamentes und seit 2005 zweiter Mann im Staate.

Dieses Jahr findet der Neujahrsempfang am 18. Januar, um 11 Uhr bei der Firma Michael Spulenkörper, Bahnhofstr. 30 in Eppingen statt, die sich auf die Entwicklung und Fertigung von Spulenkörpern, Isolationsteilen und kundenspezifischen Spritzgussteilen für die Elektro- und Elektronikindustrie spezialisiert hat.

Bürgerempfang in Lauffen mit Minister a. D. Wolfgang Reinhart MdL

Herzliche Einladung ergeht auch zum Neujahrsempfang der CDU in Lauffen am Neckar. Hauptredner der Vorsitzende des Arbeitskreises Europa und Internationales der CDU-Landtagsfraktion, Minister a. D. Prof. Dr. Wolfgang Reinhart MdL. Weitere Teilnehmer des Neujahrsempfangs sind der Bundestagsabgeordnete Eberhard Gienger, Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger sowie Schulleiter Horst Münzing. Die Veranstaltung findet am Sonntag, dem 19. Januar, um 11 Uhr in der Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37, in Lauffen statt.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

RKV Kleingartach

Generalversammlung 2014

Am 24. Januar 2014 findet um 20.00 Uhr unsere Generalversammlung in unserem Vereinsheim statt. Auf dem Programm steht folgende Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Sportleiters
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht der Kassiererin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung und Grußworte
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Anträge oder Einwände müssen in schriftlicher Form bis spätestens 20. Januar 2014 beim Vorstand, Bernd Bucher, eingereicht werden. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder.

Haltet die Anlagen sauber!